

B e r i c h t

über die am 28. Dezember 1887 abgehaltene Generalversammlung.

Nach herzlicher Begrüssung der sehr zahlreich erschienenen Mitglieder durch den Vereinsvorstand, k. Rath E. A. Bielz, hält der Vorstandsstellvertreter, Gymnasial-Direktor Moritz Guist, folgende Eröffnungsrede:

Löbliche Vollversammlung!

Dieser Ort, hochverehrte Herren, wo auch ich Sie heute zu begrüßen die Ehre habe, gäbe Ihnen, auch wenn Sie es nicht schon wüssten, davon Kunde, dass sich in den Verhältnissen unseres Vereines in der letzten Zeit eine wichtige Aenderung vollzogen hat; er hat seinen lange benützten Wohnraum verlassen und ist hierher übersiedelt, nicht aus eigener Wahl, sondern dem Druck der Umstände folgend. Denn im letzten Herbst wurde im Namen des Herrn Obergespans Grafen Andreas Bethlen an uns das Ersuchen gerichtet: der Verein möge, wenn das löbliche Presbyterium ihm die Wohnung im Brukenthal'schen Palais überlassen wolle, deren einen Theil die Vereinsammlung einnehme, auf seine Kündigungsfrist verzichten und sogleich die Wohnung verlassen. Dagegen wurde uns die Benützung der Amtswohnung des Herrn Obergespans gegen denselben Miethzins, welchen wir bis dahin gezahlt hatten, in Aussicht gestellt und die Vergütung der Uebersiedelungskosten zugesagt. In der Voraussicht, dass der Verein im nächsten Sommer ohnehin seine Wohnung werde räumen müssen, und um nicht der Erfüllung des Wunsches des Herrn Vorsizers der sächsischen Universität, welcher wir ein bedeutendes Darlehen verdanken, hinderlich sein zu müssen, ging der Vereinsausschuss auf diese Vorschläge ein. Es wurde die Benützung der Amtswohnung des Herrn Obergespans für unseren Verein nachträglich aber unmöglich; doch erklärte sich der Herr Graf bereit, nebst den Uebersiedelungskosten auch den Ueberschuss der Miete über unsern jetzigen Miethzins in jeder geeignet scheinenden Wohnung für ein Jahr zu zahlen. Da nun diese Räume, in welchen wir uns gegenwärtig befinden, gerade leer standen, wurden dieselben für den Miethzins von 500 fl. jährlich für uns in Besitz genommen und die höchst mühevoll Uebersiedelung unter der Leitung und Mithilfe einiger Mitglieder des Ausschusses vollzogen, wofür diesen unser wärmster Dank gebührt.

So ist unser Verein in dieses neue Heim gekommen; aber voraussichtlich nur auf kurze Zeit, denn wie die geehrten Anwesenden sich aus den Mittheilungen über den Stand unserer Mittel überzeugen dürften, die später erfolgen werden, kann der Verein auf die Dauer den Miethzins von 500 fl. jährlich nicht erschwingen; freilich werden um einen geringeren Preis in Hermannstadt für die Bedürfnisse des Vereins auch nur einigermaßen geeignete gemiethete Räumlichkeiten kaum zu erlangen sein. Die löbliche Vollversammlung wird daher heute in die Lage kommen, in dieser Richtung zu berathen und Beschlüsse zu fassen.

Bezüglich der Zeitrechnung in Vereinsangelegenheiten hat der Ausschuss geglaubt, die bisherige Einrichtung, nach welcher das Vereinsjahr vom 1. Mai bis 30. April des folgenden Jahres gezählt wurde, nach dem Vorgang auch anderer Vereine, verlassen zu sollen und sie dem Verlauf des bürgerlichen Jahres anzuschliessen. In diesem Zeitraum, welcher somit diesmal mehr als ein Jahr umfasst, hat der Verein nicht ohne Erfolg sich bemüht, seinem Ziele näher zu kommen. Der Ihnen bereits vor längerer Zeit zugestellte XXXVII. Jahrgang unserer Vereinsschrift gibt mit seinem werthvollen Inhalt davon Zeugnis, dass die wissenschaftliche Arbeit innerhalb seiner Kreise nicht geruht hat. Dafür hat aber dem Verein auch in diesem Jahre die Unterstützung von Körperschaften und Einzelnen nicht gefehlt, wofür wir auf's neue zum wärmsten Danke verpflichtet wurden. Nicht minder gebührt unser Dank den Herren Kustoden, welche sich um die Ordnung der Vereinssammlungen bemüht haben, was namentlich in Bezug auf das Herbarium zu erwähnen ist. Eine Vermehrung der zoologischen Sammlung durch eine ziemlich grosse Anzahl von Schmetterlingen, welche dem Verein zum Kaufe angeboten wurden, musste der Ausschuss zurückweisen, weil einerseits die Schmetterlinge nicht nach Fundorten und Fangzeiten bezeichnet waren und andererseits die Ausgaben für dieselbe die Leistungsfähigkeit unserer Kassa überschritten haben würde. Der Verkehr nach Aussen wurde auch in dieser Zeit durch den Tausch unserer Verhandlungen und Mittheilungen gegen die Schriften anderer Vereine aufrecht erhalten, ja noch vermehrt. Auch hat der Vereinsausschuss die gebotene Gelegenheit mit Freuden benützt dem praktischen Leben unmittelbar näher zu treten, indem er auf Ansuchen des löblichen Komitatsamtes wohl demselben ein Verzeichniss von in unserem Komitate zu findenden Nutzgesteinen nebst Angabe ihrer Fundorte und einer Anleitung zum Sammeln derselben behufs Vertheilung an die Gemeinden übermittelt hat. Auch nach einer andern Seite hoffen wir der Gesamtheit nützlich werden zu können, indem wir die Bildung einer medizinisch-hygienischen Sektion unseres Vereins zu fördern suchen, worüber die löbliche Vollversammlung eben heute Beschluss fassen soll. Möge dieser Beschluss wie alle andern derselben unserem Verein zum Heile gereichen und ihn immer blühender

XVI

und nützlicher machen auf dem Gebiete des geistigen und des materiellen Lebens. Mit diesem innigen Wunsche bitte ich diese Mittheilungen gütigst zur Kenntniss nehmen zu wollen.

(Indem die Generalversammlung die Rede zur Kenntniss nimmt, beschliesst sie, denjenigen Mitgliedern des Ausschusses, welche bei der Uebersiedelung besonders thätig waren, d. i. den Herren Karl Henrich, Moritz v. Kimakovicz, Gustav Capesius, Dr. Karl Jickeli und Dr. Daniel Czekelius den Dank protokollarisch auszudrücken.)

Vereinssekretär Professor Gustav Capesius erstattet über das Vereinsjahr 1886/7, sowie über die Zeit vom 1. Mai bis Ende Dezember 1887 nachfolgenden Bericht:

Löbliche Generalversammlung!

Ueber das Vereinsjahr 1886/7, beziehungsweise über die seither verstrichene Zeit, beehre ich mich nachfolgenden Bericht zu erstatten:

Am Schlusse des Vereinsjahres 1885/6 hatten wir

12 Ehrenmitglieder,
29 korrespondirende und
156 ordentliche Mitglieder,

zusammen : 197.

Am Schlusse dieses Vereinsjahres zählen wir

12 Ehrenmitglieder,
29 korrespondirende und
161 ordentliche Mitglieder,

zusammen : 202 Mitglieder.

Demnach ist die Zahl der Ehren- und correspondirenden Mitglieder in beiden Vereinsjahren gleich geblieben, die der ordentlichen Mitglieder hat sich aber gegen das vorige Vereinsjahr um fünf vermehrt. Wenn man bedenkt, dass wir in den letzten Jahren immer einen Ausfall an Mitgliedern zu verzeichnen hatten, so muss man diesen, wenn auch nicht gerade bedeutenden Zuwachs an Mitgliedern mit Freude begrüessen und berechtigt dieses Ergebniss vielleicht zu der Hoffnung, dass auch in den nächsten Jahren die Mitgliederzahl sich wieder mehren werde. Auch verdient hervorgehoben zu werden, dass nun sämmtliche ev. sächsische Obergymnasien unserem Vereine als Mitglieder beigetreten sind.

Der Verein hat durch den Tod verloren:

1.) Das korrespondirende Mitglied Dr. Karl von Renard, kais. russischer Geheimrath und Präsident der kais. naturforschenden Gesellschaft in Moskau, welcher am 13. September 1886 zu Wiesbaden starb. In Mainz geboren und in Giessen zum Doktor der Medizin promovirt, zog er im Jahre 1832, einem Rufe seines Oheims des berühmten Gelehrten und

Gründers der Moskauer naturforschenden Gesellschaft **Gotthelf Fischer von Waldheim** folgend, nach Moskau, wo er nach einer bedeutenden medizinischen Praxis vom Jahre 1840 angefangen in der genannten Gesellschaft nach einander als Bibliothekar, Sekretär, Vicepräsident und zuletzt als Präsident eine intensive Thätigkeit entwickelte. Ihm vor allen ist der Aufschwung dieser eines grossen Rufes sich erfreuenden Gesellschaft zu verdanken.

2.) Die ordentlichen Mitglieder: **Wilhelm Nendwich**, Kaufmann in Hermannstadt, und **Johann Ludwig Neugeboren**, ev. Pfarrer A. B. in Freck. Nendwich zählte bekanntlich zu den bedeutendsten Vertretern des hiesigen Handelsgremiums und gehörte seit zwölf Jahren auch unserem Vereine als Mitglied an. Neugeboren ist, so lange seine Kräfte es erlaubten, eines unserer thätigsten Mitglieder gewesen und hat über die siebenbürgische vorweltliche Conchylien- und Foraminiferen-Fauna werthvolle Arbeiten in den ältern Heften unserer „Verhandlungen und Mittheilungen“ veröffentlicht, die ihn auch ausserhalb unseres Reiches Grenzen vortheilhaft bekannt machten. Nur die Beschwerden des zunehmenden Alters setzten dieser mit Vorliebe gepflegten wissenschaftlichen Thätigkeit eine Grenze. Sowohl der Verein für siebenbürgische Landeskunde, als auch unser Verein ehrten seine Verdienste, indem sie ihn seit einer langen Reihe von Jahren immer wieder in ihren Ausschuss wählten.

Lassen Sie uns, verehrte Anwesende, dem Andenken an diese Verstorbenen durch Erheben von den Sitzen gebührenden Ausdruck verleihen. (Es geschieht.)

Von den wissenschaftlichen Vereinen und Gesellschaften, mit welchen unser Verein bisher im Tauschverkehr stand, sind einige, theils weil sie sich aufgelöst haben, theils weil wir, wie sich aus einer Revision der Bibliothek ergab, seit einer längeren Reihe von Jahren von ihnen keine Publikationen erhalten haben, durch einen Beschluss des Ausschusses aus dem Verzeichniss gestrichen worden, so dass wir am Schlusse des vorigen Vereinsjahres thatsächlich nur mit 154 Vereinen und Gesellschaften im Tauschverhältniss standen. Seither ist der Schriftentausch noch angebahnt worden mit:

- 1.) dem königl. Preussischen meteorologischen Institut in Berlin;
- 2.) dem Naturwissenschaftlichen Verein in Magdeburg;
- 3.) dem Naturwissenschaftlichen Verein des Harzes in Wernigerode;
- 4.) der Société geologique in Paris;
- 5.) der Société des medecins et naturalistes in Jassy;
- 6.) der Geological and Natural History Survey of Canada.

Sonach stehen wir gegenwärtig mit 160 Gesellschaften im Tauschverkehre.

XVIII

Namhafte Unterstützungen an Geld hat auch diesmal der Verein von dem hiesigen Sparkassa-Verein und von der löblichen Stadtvertretung erhalten. Jener spendete in hochherziger Weise aus dem 1886-er Reinerträgniss den auch im vorigen Jahre beliebten Betrag von 150 Gulden; diese gewährte in gewohnter Zuvorkommenheit wie in den früheren Jahren auch für die Jahre 1886 und 1887 die Unterstützung von je 100 Gulden.

Der Verkauf einer Anzahl von Büchern und siebenbürgischen Zeitschriften aus dem Ackner'schen Nachlasse, welche für den Verein selbst nicht benöthigt wurden und nur der Ausbreitung der Bibliothek bei dem knapp zugemessenen Raum hinderlich waren, an eine hiesige Buchhandlung, brachte dem Verein ebenfalls 100 Gulden ein.

Die Verfasser der im XXXVI. und XXXVII. Jahrgang unserer Zeitschrift veröffentlichten wissenschaftlichen Arbeiten, die Herren: Ludwig Reissenberger, E. A. Bielz, Friedr. Birthler, Adolf Gottschling, Dr. Karl Jahn, Dr. Karl Petri und Dr. G. Benkö verzichteten auch diesmal auf die ihnen gebührenden Honorarbeträge in der Gesamthöhe von 230 Gulden.

Für alle dem Vereine gewidmeten Geschenke und Unterstützungen stattete ich aber auch an dieser Stelle Namens des Ausschusses den wärmsten Dank ab.

Möge eine löbliche Generalversammlung diesen Bericht zur genehmigenden Kenntniss nehmen.

(Der Bericht wird zur genehmigenden Kenntniss genommen.)

Kustos Karl Henrich berichtet über den Stand der botanischen und mineralogisch-geognostischen Sammlung wie folgt:

Was die botanische Sammlung unseres Vereines anbelangt, so hat dieselbe seit der letzten Generalversammlung folgende Vermehrungen erhalten:

Von Herrn Dr. J. Wolff in Torda: eine Ephedra aus der Tordaer Kluft und eine neue Saponaria vom Gebirge Skerisora bei Pocsága.

Von Herrn Emil Polensky: einen Zweig nebst Zapfen von Pinus Cembra vom Csindrellgebirge.

Von Herrn Dr. D. Czekelius: ein Fascikel mit etwa 140 Species alpiner Pflanzen aus Kärnthen, Oesterreich und Steiermark.

Von Herrn Marine-Chemiker C. Untchj in Pola: unter dem Namen Flora Istriae circa 600 Species in Istrien von ihm gesammelter Pflanzen, darunter einige in grösserer Anzahl, so dass dieselben eventuell als Tauschexemplare abgegeben werden können.

Abgegeben hat die botanische Sammlung eine Nymphaea thermalis aus dem Bischofsbade bei Grosswardein an Herrn Prof. Römer in Kronstadt.

Um die leichtere Orientirung im Fuss'schen Herbar zu ermöglichen, wurde mit der Katalogisirung desselben, zunächst soweit dasselbe nicht nach dem Reichenbach'schen Herbarienbuch geordnet ist, begonnen und ein Zettelkatalog der Pilze angelegt. Leider war ich verhindert, diese so nothwendige Arbeit weiter fortzusetzen.

Die mineralogisch-geognostische Sammlung, über die ich auch diesesmal referire, erhielt:

- 1.) Durch Vermittlung des Herrn Vereinsvorstandes Bielz vom Herrn Gymnasial-Professor G. Poschner in Bistritz: Geognostische Stücke vom Kuhhorn und Csibles;
- 2.) bei Gelegenheit einer Excursion mehrerer Vereinsmitglieder nach Reschinar dort gesammelte Geognostische Stücke.
- 3.) durch Herrn Dr. Czekelius: Smaragdit aus Reschinar, vom wahrscheinlichen Standort;
- 4.) Turmalinpegmatit von Reschinar, durch Herrn Kandidaten G. Arz in Mühlbach;
- 5.) Talkschiefer von der Spitze des Csindrell von Herrn E. Polensky;
- 6.) Zwei Stücke Opal aus den Zibinsgeschieben, durch Herrn Dr. Czekelius;
- 7.) Granat aus Pitest in der Walachei, vom Fusse des Negoj, durch Herrn Dr. Czekelius.

(Der Bericht wird mit dem Ausdruck des Dankes an die Geschenkgeber zur Kenntniss genommen.)

Kustos Dr. Daniel Czekelius erstattet über die zoologische Sammlung nachfolgenden Bericht:

Hochgeehrte Versammlung!

Indem ich den Bericht über den Stand der zoologischen Sammlungen erstatte, will ich mich mit Rücksicht auf die wichtigen Punkte, welche der heutigen Versammlung zur Erledigung vorliegen, der nöthigen Kürze befeißigen.

Es erfuhr zunächst die Wirbelthiersammlung eine Vermehrung durch zwei Species Fledermäuse aus der Almascher Höhle (*Miniopterus Schreibersii* und *Myotis murina*), welche Herr Schulinspector Bielz dem Vereine schenkte. Es ist diese Schenkung um so freudiger zu begrüßen, als gerade Wirbelthiere in unseren Sammlungen aus naheliegenden Gründen erst wenig vertreten sind. Durch Reinigung und Aufstellung der vorhandenen, sowie durch einige neu hinzugekommene Schädel und Skelette, wurde ein freilich noch kleiner Anfang zu einer osteologischen Sammlung gemacht; sie besteht bis noch aus den Schädeln von Affe, Antilope, Bär, Hauskatze, Wildkatze, Wolf, Dachs, Haase, Fischotter, Igel, und dem ganzen Skelette einer Haubenlerche.

XX

Bedeutenderen Zuwachs erhielt die Abtheilung der Arthropoden, so von Herrn Karl Stiehler einen *Apus cancriformis*;

von Herrn Gerichtsrath Birthler eine Reihe von Carabiden aus der Gruppe des *Carabus Scheidleri*, *comptus* und *Rothii*, in 15 Arten und Varietäten, namentlich interessant als Beleg zu seiner vorjährigen in den Vereinsschriften veröffentlichten Arbeit;

weilers zwei Centurien von in der nächsten Umgebung Hermannstadts gefangenen Schmetterlingen.

Einer Revision war namentlich die Schmetterlings-Sammlung dringend bedürftig. Das Vorhandene ist theilweise falsch bestimmt, durchgängig ohne Datum und Fundort, und so sehr von Staub, Motten und Anthrenen mitgenommen, dass es auch bei den bescheidensten Anforderungen nicht genügt, und es erscheint um so nothwendiger eine typische Sammlung anzulegen, als seit Franzenau meines Wissens bei uns in diesem Zweige wissenschaftlich nicht gearbeitet wurde. Das vorläufige Resultat der Arbeiten nach dieser Richtung sind eben die früher erwähnten zwei Centurien richtig bestimmter und nach Fundort und Datum genau bekannter Species, welche ich mir hiemit der geehrten Versammlung vorzulegen erlaube. So klein diese Sammlung bis noch ist, zeigt sie doch, welch weites Feld auch nach dieser Richtung noch zu bearbeiten ist; denn es erscheinen in diesen zwei Centurien fünf für Siebenbürgen neue Arten.

Im weiteren Berichte erlaube ich mir zu bemerken, dass unsere ornithologische Sammlung eine Neuaufstellung, wie sie bezüglich der Watvögel in mustergiltiger Weise bereits durchgeführt wurde, erfordert, und dass diese Neuaufstellung durch das freundliche Entgegenkommen unseres Kustoden Herrn M. v. Kimakovicz mit verhältnissmässig geringen Kosten sich wird durchführen lassen.

In dieser Richtung werde ich so frei sein noch heute mit einem selbstständigen Antrage vor die geehrte Versammlung zu treten, und ersuche Sie, indessen den vorgetragenen Bericht zur geeigneten Kenntniss nehmen zu wollen.

(Der Bericht dient zur Kenntniss und votirt die Generalversammlung dem Kustos den Dank für die Herstellung der Schmetterlings- und Schädel-sammlung.)

Da der Bibliothekar mittelst Zuschrift seine Stelle niedergelegt hat, so kann diesmal über den Stand der Bibliothek nicht referirt werden.

Vereinskassier Wilhelm Platz trägt die Rechnung für die Zeit vom 1. Mai 1886 bis Ende Dezember 1887 vor. Dieselbe lautet im Auszuge wie folgt:

Einnahmen und Ausgaben in den zwei Jahren 1886 und 1887.

Cassarest.

An baarem Kassarest laut vorjähriger Rechnung . . . 132 fl. 21 kr.

Laufende Einnahmen.

An Jahresbeiträgen von 191 Mitgliedern à 3 fl. 40 kr. . . 649 fl. 40 kr.
 „ „ „ 2 „ „ à 2 fl. (2 Jahre) . . . 8 „ — „
 „ Couponzinsen von Staats- und Werthpapieren . . . 154 „ 88 „
 „ „ „ 2 Pfandbriefen 12 „ — „

Ausserordentliche Einnahmen.

An Widmung der Stadtkassa pro 1886 und 1887 . . . 200 fl. — kr.
 „ „ „ Sparkassa „ 1886 150 „ — „
 Für 4 Exemplare Fuss'sche Flora und drei Jahrgänge
 Vereinshefte durch Hrn. F. Michaelis 6 „ — „
 „ 1 gezog. Windischgrätz-Los und 3 Keglevich-Lose . . . 66 „ 78 „
 Durch Verzichtleistung auf das Honorar für in den XXXVI.
 und XXXVII. Jahrgang gelieferte Arbeiten von
 den Herren: Bielz, Reissenberger, Gottschling,
 Birthler, Dr. Petri, Dr. Benkö und Dr. Jahn 230 „ — „
 Einlage in die Boden-Creditanstalt für den Reservefond . . . 600 „ — „
 Entnahme aus dem Reservefond zur Bestreitung ver-
 schiedener Auslagen 100 „ — „
 An Reservefondszinsen aus der Boden-Creditanstalt bis
 31. Dezember 1887 66 „ 02 „
 „ Ergänzung zum ursprünglichen Stiftungsvermögen . . . 37 „ — „
 „ Erlös für Ackner'sche Bücher und Zeitungen von Buch-
 händler F. Michaelis 100 „ — „
 Als erste Hauszins-Aufzahlungs-Rate durch Herrn Ober-
 gespan Grafen Andreas Bethlen 100 „ — „
 „ Uebersiedelungskosten-Ersatz beim Umzuge in das
 Haus Quergasse Nr. 27, durch hochdenselben 136 „ 71 „
 „ Differenz beim Ankauf eines Pfandbriefes 33 „ 22 „

Summe . . . 2782 fl. 22 kr.

XXII

A u s g a b e n.

| | |
|---|-----------------|
| An typographischen Druckkosten für den XXXVI. und XXXVII. Jahrgang | 534 fl. 20 kr. |
| Für Versendung der Vereinshefte der Jahrgänge XXXVI und XXXVII an die auswärtigen Mitglieder | 60 „ 45 „ |
| An Miethzins vom 1. Juli 1886 bis 31. Dezember 1887 | 500 „ — „ |
| „ Assecuranz der Sammlungen für 1886 und 1887 | 22 „ 50 „ |
| „ Buchhändler-Rechnungen | 32 „ 33 „ |
| „ Honorar für in den XXXVI. und XXXVII. Jahrgang gelieferte Arbeiten an die Herren: Bielz, Reissenberger, Gottschling, BIRTHLER, Dr. Petri, Dr. Benkö u. Dr. Jahn | 230 „ — „ |
| „ 1 Boden-Creditanstalt-Pfandbrief III. Em. à 100 fl. sammt Zinsen vom 1. Novemb. 1886 bis 13. April 1887 und Kursdifferenz | 106 „ 46 „ |
| „ den Reservefond Boden-Creditanstalts-Einlage | 700 „ — „ |
| „ Regieauslagen des Vereins-Sekretärs | 20 „ — „ |
| „ „ „ „ Kassiers | 36 „ 35 „ |
| Kosten der Uebersiedelung aus dem Baron Brukenthal'schen Palais in das Haus Quergasse Nr. 27 | 136 „ 71 „ |
| „ zwei Jahreskarten für Dr. Kayser | 6 „ 80 „ |
| „ Beheizung und Beleuchtung | 20 „ — „ |
| „ Dienerlohn vom 1. Mai 1886 bis 31. Dezember 1887 | 160 „ — „ |
| Summe | 2565 fl. 80 kr. |

Der Summe der Einnahmen entgegengehalten die Summe der Ausgaben ergibt sich ein Kassarest von 216 fl. 42 kr.

(Nachdem die Rechnung durch zwei ausserhalb des Ausschusses stehende Mitglieder, Buchhändler Franz Michaelis und Apotheker Karl Jikeli, geprüft und richtig befunden worden ist, wird dieselbe zur Kenntniss genommen und dem Rechnungsleger das Absolutorium ertheilt.)

Hierauf trägt der Kassier namens des Ausschusses den Voranschlag für das Vereinsjahr 1888 sowie den Bericht über den Reservefond und das Stiftungsvermögen vor.

Der Voranschlag pro 1888 lautet wie folgt:

E i n n a h m e n.

| | |
|--|-----------------|
| An Kassarest vom Vorjahre | 216 fl. 42 kr. |
| „ Jahresbeiträgen von 150 Mitgliedern à 3 fl. 40 kr. | 510 „ — „ |
| „ „ „ „ 2 „ „ à 2 fl. — | 4 „ — „ |
| „ Interessen von Staats- und Werthpapieren | 96 „ — „ |
| „ Widmung aus der Sparkassa pro 1887 | 150 „ — „ |
| „ „ „ „ Stadtkassa „ 1888 | 100 „ — „ |
| „ Verzichtleistung auf das Honorar für gelieferte Arbeiten | 70 „ — „ |
| „ zweite Miethzins-Aufzahlungs-Rate vom Grafen Bethlen | 100 „ — „ |
| Summe | 1246 fl. 42 kr. |

A u s g a b e n .

| | |
|--|----------------|
| Für Hausmiete | 500 fl. — kr. |
| „ typographische Druckkosten | 300 „ — „ |
| „ Honorare für gelieferte Arbeiten | 70 „ — „ |
| „ Bibliotheks-Auslagen | 50 „ — „ |
| „ Assecuranz der Sammlungen | 12 „ — „ |
| „ Regieauslagen | 70 „ — „ |
| „ Unvorhergesehene Auslagen | 50 „ — „ |
| „ Beheizung und Beleuchtung | 10 „ — „ |
| „ Dienerlohn | 96 „ — „ |
| Summe | 1118 fl. — kr. |

Entgegeng gehalten die präliminirten Einnahmen mit 1246 fl. 42 kr.
ergibt sich ein Kassarest von 128 fl. 42 kr.

Reservefond am 31. Dezember 1887.

E i n n a h m e n .

| | |
|---------------------------|----------------|
| An Kapitalstock | 722 fl. — kr. |
| „ Interessen | 44 „ 02 „ |
| Summe | 766 fl. 02 kr. |

A u s g a b e n .

| | |
|--|----------------|
| An den disponibeln Fond zur Bestreitung verschiedener Auslagen | 100 fl. — kr. |
| Es bleibt demnach ein Baarrest von | 666 fl. 02 kr. |

Stiftungsvermögen am 31. Dezember 1887.

| | |
|---|----------------|
| An Staats- und Werthpapieren im Gesamtbetrage von | 2175 fl. — kr. |
|---|----------------|

S p e c i f i c i r t :

| | |
|---|----------------|
| 14 Stück österr. Staatsschuld-Verschreibungen aus dem Jahre 1860 à fl. 100 | 1400 fl. — kr. |
| 1 Stück österr. Staatsschuld-Verschreibung a. d. J. 1868 à fl. 50 | 50 „ — „ |
| 3 Siebenbürgische Grundentlastungs-Obligationen à fl. 105 | 315 „ — „ |
| 1 Obligation der Stadt Triest à fl. 105 | 105 „ — „ |
| 10 Stück Keglevich-Lose à 10 fl. 50 kr. | 105 „ — „ |
| 2 Boden-Creditanstalt-Pfandbriefe à fl. 100 | 200 „ — „ |
| Summe | 2175 fl. — kr. |

(Das Budget wird genehmigt und der Stand des Reservefondes und des
Stiftungsvermögens zur Kenntniss genommen.)

Im Anschluss an den Bericht des Kassiers stellt Dr. Czekelius
den Antrag :

1.) Die vorhandenen Keglevich-Lose, welche doch keinen erheblichen
Gewinn erzielen und auch keine Interessen abwerfen, zu verkaufen.

2.) Den Erlös davon dazu zu verwenden, um nach Abrundung des
Stiftungsvermögens auf 2000 fl., den Reservefond bis auf 1000 fl. zu erhöhen.

(Der Antrag wird angenommen.)

XXIV

Dr. D. Czekelius referirt hierauf über die Gründung einer medizinischen Sektion innerhalb dieses Vereines und legt die vom vorbereitenden Comité abgefasste und hier angeschlossene Geschäftsordnung vor. Sie lautet:

1. Der Name der Sektion lautet: Medizinische Sektion des siebenbürgischen Vereines für Naturwissenschaften zu Hermannstadt.

2. Ihr Zweck ist die Pflege der medizinischen Disciplinen und Vertretung der Standesinteressen im Rahmen der Statuten des Hauptvereines.

3. Die Mittel zur Erreichung dieses Zweckes sind:

- a) Gründung eines Lese- und Arbeitszimmers, — einer Fachbibliothek.
- b) Abhaltung von Vorträgen,
- c) Ungezwungene Zusammenkünfte zu gegenseitigem freiem Meinungsaustausche.

4. Die materiellen Mittel werden aufgebracht:

Aus den vom Hauptvereine der Sektion zugewiesenen Mitteln.

Durch freiwillige Spenden und Widmungen.

Durch Veranstaltung von Vorlesungen.

Aus Beiträgen ihrer Mitglieder, falls solche beschlossen werden.

5. Sektionsmitglieder können Aerzte werden, welche dem Vereine als Mitglieder angehören.

Ueber die Aufnahme entscheidet die Sektionsversammlung mit $\frac{2}{3}$ Mehrheit in geheimer Abstimmung.

6. Die Mitglieder der Sektion sind verpflichtet:

An der Ausführung der Sektionsaufgabe eifrig theil zu nehmen.

Den Sektionsbeitrag, falls ein solcher beschlossen werden sollte, zu leisten.

7. Sie haben das Recht:

Sämmtliche Vereinsinstitute zu benützen.

Das aktive und passive Wahlrecht auszuüben.

An den Sektions- und Vereinsversammlungen mit Sitz und Stimme theil zu nehmen.

8. Die Geschäftsführung der Sektion wird besorgt durch die Sektionsversammlung und durch die Funktionäre der Sektion.

9. Die Funktionäre der Sektion sind:

Der Obmann.

Der Schriftführer, gleichzeitig Bibliothekar, und

Der Kassier der Sektion.

10. Der Obmann als Leiter der Sektion, vertritt dieselbe sowohl nach Aussen als auch im Ausschusse des Hauptvereines und gehört als solcher, ebenso wie der Schriftführer, dem Vereinsausschusse an. Er führt den Vorsitz in der Sektion.

11. Der Schriftführer führt das Protokoll in den Sektions-Sitzungen und besorgt überhaupt die Schreibgeschäfte der Sektion. Er zeichnet alle Ausfertigungen mit.

12. Der Kassier empfängt und verrechnet die Gelder der Sektion, bestreitet die Auslagen, und hat hierüber der Sektionsversammlung Rechenschaft zu geben.

13. Jeden Monat finden zwei Sektionsversammlungen statt, jedoch können auch ausserordentliche Versammlungen abgehalten werden. Die Einberufung steht dem Obmann zu. Auf Wunsch von fünf Sektionsmitgliedern ist der Obmann verpflichtet, eine ausserordentliche Sektionsversammlung mit Angabe des Grundes schriftlich einzuberufen.

14. Die Versammlung ist, wenn mindestens acht Mitglieder anwesend sind, beschlussfähig, und entscheidet mit Stimmenmehrheit. Der Obmann dirimirt bei Stimmengleichheit.

15. In den Wirkungskreis der Sektionsversammlung gehört :

Die Organisirung der Sektion.

Die Aufnahme von Sektionsmitgliedern.

Die Wahl der Funktionäre (die Funktionäre werden auf ein Jahr gewählt).

Die Veranstaltung von wissenschaftlichen Vorträgen, geselligen Zusammenkünften und gemeinsamen Ausflügen.

Die Kontrolle der Funktionäre.

Die Entgegennahme des Jahresberichtes der Funktionäre.

Die Bewilligung von Ausgaben.

Die Feststellung der an den Verein zu richtenden Berichte und Vorlagen.

Die Auflösung der Sektion.

16. Die Sektion kann die ihr vom Vereine zu bestimmten Zwecken zugewiesenen Unterstützungen nur zu diesem Zwecke verwenden. — Ueber unbedingte zugewiesene Unterstützungen sowie über sonstige Einnahmen entscheidet die Sektion nach eigenem Ermessen.

17. Im Falle der Auflösung der Sektion ist das Sektionsgut an den Verein zu übergeben. — Wenn sich jedoch der Hauptverein auflösen oder seine Selbstständigkeit aufgeben sollte, entscheidet eine ad hoc zu berufende Sektionsversammlung: ob die Sektion selbstständig weiter bestehen, und wenn nicht, was mit dem Sektionsvermögen geschehen soll.

18. Diese Sektionsordnung kann im Rahmen der Vereinsstatuten durch die Sektionsversammlung geändert werden, und ist darüber an den Ausschuss schriftlich zu berichten. Die Aenderung gewinnt jedoch erst Giltigkeit durch die Zustimmung der Generalversammlung des Hauptvereines.

(Die Geschäftsordnung wird von der Generalversammlung angenommen und im Sinne derselben, nachdem Dr. D. Czekelius, gegenwärtig Schriftführer der Sektion, bereits Ausschussmitglied war, noch Herr Stabsarzt Dr. Julius Pildner von Steinburg in seiner Eigenschaft als Obmann der Sektion zum Ausschussmitgliede akklamirt. Im Anschlusse hieran ermächtigt die Generalversammlung den Ausschuss, eine schon seit längerer Zeit zum dringenden Bedürfniss gewordene Revision der alten Statuten des Vereins vorzunehmen.)

Vorsitzer referirt hierauf über die Schritte, welche die seitens des Ausschusses behufs der endgiltigen Unterbringung der Vereinsversammlungen eingesetzte Baukommission bisher gethan. Nach Besprechung der verschiedenen Bauprojekte, welche die Kommission im Laufe der Zeit in Aussicht genommen, kommt Redner zu dem Resultate, dass die Kommission als geeignetsten Platz für die Errichtung eines Vereins-

XXVI

gebäudes den jetzigen Kinderpark ansehe. Derselbe sei seinerzeit von der löblichen Stadtvertretung behufs des Baues einer Rechtsakademie dem hohen Ministerium für Kultus und Unterricht als Bauplatz abgetreten worden. Da aber die Rechtsakademie aufgelöst worden und der Platz für diesen Zweck nicht mehr zu benützen sei, so habe der Ausschuss die Kommission ermächtigt, bei dem hohen Ministerium um Abtretung des Baurechtes an den Verein, beziehungsweise, nach erfolgter Genehmigung, bei der löbl. Stadtvertretung um Uebertragung des Baurechtes auf den Verein einzuschreiten. Von dem Kinderpark benöthige man nur einen kleinen Theil zum Gebäude (etwa 300 von 1800 □ M.) und würde der grössere Theil der Anlagen aufrecht erhalten werden können. Auch stehe man mit dem siebenbürgischen Karpathenverein in Unterhandlung, um den eventuellen Bau für beide Vereine in Aussicht zu nehmen und die Kosten gemeinschaftlich zu tragen. Schliesslich ersucht Vorsitzender, nachdem Dr. Czekelius eine Bauskizze vorgelegt und die Kosten besprochen hat, die Generalversammlung wolle den Ausschuss, beziehungsweise die Kommission, zu weiteren Schritten in dieser Angelegenheit ermächtigen, damit dann, wenn die Sache spruchreif geworden sei, in einer ad hoc einzuberufenden Generalversammlung darüber endgiltig entschieden werden könnte.

(Die Generalversammlung ertheilt hiezu dem Ausschuss die Ermächtigung.)

Nachdem noch der Antrag des Dr. Czekelius: es sei gegen Ersatz der Baarkosten Herr von Kimakovits zu ersuchen, die Neuaufstellung der ornithologischen Sammlung vorzunehmen, angenommen worden ist, wird die Generalversammlung geschlossen.



Vereinsnachrichten.

7. Januar:

1.) Eine Einladung der „société ouralienne d'amateurs des sciences naturelles“ in Jekatharinenburg in Russland zur Betheiligung an einer von der genannten Gesellschaft in der Zeit vom 15. Mai bis 15. September l. J. zu veranstaltenden Ausstellung für Wissenschaft und Industrie, wird zur Kenntniss genommen.

2.) Ein Schreiben der „société géologique“ in Paris, worin das Ansuchen gestellt wird, mit derselben in Schriftentausch treten zu wollen, dient zur erfreulichen Kenntniss und wird beschlossen, das Tauschanerbieten anzunehmen und mit Rücksicht darauf, dass die genannte Gesellschaft ihre Schriften aus den beiden letzten Jahren bereits zugesendet hat, die sechs letzten Jahrgänge der Vereinsschriften derselben zu übermitteln.

Ebenso soll mit dem „Naturwissenschaftlichen Verein des Harzes in Wernigerode“ über das dortseitige Ansuchen der Tauschverkehr eingeleitet werden.

3.) Eine Zuschrift „des Vereins zur Beförderung des Gartenbaues in den preussischen Staaten“, worin die Mittheilung erfolgt, dass das Erscheinen seines eigenen Organes „Deutsche Gartenzeitung“ mit dem 1. Januar 1887 aufhöre, indem der genannte Verein seine ferneren Publikationen in der „Regel'schen Gartenflora“ veröffentlichen werde und somit nicht in der Lage sei, das seit langen Jahren zwischen ihm und unserem Vereine bestandene Tauschverhältniss fortzusetzen, wird mit lebhaftem Bedauern zur Kenntniss genommen.

4.) Ein Schreiben des bisherigen Mitgliedes des Vereins Karl Foith, pens. Salinenverwalters in Klausenburg, worin derselbe seinen Austritt aus dem Vereine anzeigt dient zur Kenntniss.

5.) An den hiesigen Sparkassaverein soll ein Gesuch um Bewilligung einer Subvention aus dem 1886-er Reinerträgniss gerichtet werden.

6.) Der Vereins-Kustos Dr. Daniel Czekelius hat das Kopfskelet einer Wildkatze und das Skelet einer Lerche präparirt und dem Verein zum Geschenk gemacht, wofür der Ausschuss namens des Vereins dem Spender den Dank abstattet.

7.) Der Sekretär macht die Mittheilung, dass er die Vereinsnachrichten sowie den Bibliotheks-Ausweis für den XXXVII. Jahrgang der „Verhandlungen und Mittheilungen“ bereits der Druckerei übergeben habe. Ebenso erklärt Professor Reissenberger, dass seine Arbeit über „die Maifröste“, welche in dem XXXVII. Jahrgang erscheinen soll, druckfertig vorliege. (Beide Mittheilungen werden zur Kenntniss genommen.)

4. Februar:

8.) Eine Zuschrift der geologischen Gesellschaft in Paris, mit welcher der Verein unlängst in Tauschverkehr getreten, bestätigt den richtigen Empfang der ihr zugesendeten Schriften dieses Vereins.

9.) Das hohe Ministerium für Cultus und Unterricht übermittelt einige Schriften der Smithsonian Institution in Washington.

10.) Als wichtigster Gegenstand der Berathung liegt vor: das Anerbieten des ehemaligen Hermannstädter Postofficials Robert Thomas, seine Schmetterlingssammlung dem Verein um den Preis von 150 Gulden zu verkaufen. Mit Rücksicht darauf jedoch, dass der Verein gegenwärtig nicht in der Lage ist, eine solche Summe zu verausgaben, ohne seine sonstigen Interessen dadurch empfindlich zu schädigen, und auch im Hinblick darauf, dass diese Sammlung nach dem Urtheil der Fachkundigen als Typensammlung nicht gelten kann, da bei den Schmetterlingen keine Fundorte und keine Fangzeit angegeben ist, beschliesst der Ausschuss, von einem Aukauf derselben abzusehen.

XXVIII

11.) Der Sekretär gibt bekannt, dass das Mediascher Ober-gymnasium seinen Beitritt zum Vereine erklärt habe und zugleich um Zusendung der Vereinsschriften von Band XVIII—XXXVI bitte: die früheren Jahrgänge besitze es schon.

(Die Mittheilung dient zur erfreulichen Kenntniss und werden die gewünschten Jahrgänge demselben übermittelt werden.)

12.) Mädchenschuldirektor Bell meldet als neues Mitglied an: den Herrn Oberlieutenant Rudolf Elmayer in Hermannstadt. Ebenso wird von dem Kassier der Eintritt des Herrn Honvéd-Obersten Stefan Pauer von Kápolna, corresp. Mitglied der k. u. Akademie der Wissenschaften, angezeigt. (Beide Mittheilungen werden zur erfreulichen Kenntniss genommen.)

13.) Der Ansschuss beschliesst, das Verzeichniss der Gesellschaften, mit welchen der Verein im Tauschverkehr steht, wieder in das Vereinsheft aufzunehmen.

4. März.

14.) Der Sekretär der königl. Malakologischen Gesellschaft von Belgien bestätigt mit vielem Dank den richtigen Empfang der gewünschten älteren Jahrgänge unseres Vereins. (Zur Kenntniss.)

15.) Der Siebenbürgische Museumsverein in Klausenburg gibt bekannt, dass er die Jahrgänge XXXV und XXXVI unserer Vereinsschriften nicht erhalten habe und bittet um umgehende Zusendung derselben. Der Vorstand übernimmt es, die Uebermittlung der gewünschten Bände zu besorgen.

16.) Der Leiter der Baumschulen des Rittergutes Zöschchen bei Merseburg macht die Mittheilung, dass er im Frühjahr eine botanisch-zoologische Expedition nach verschiedenen wenig bekannten Distrikten des britischen Nordwest-Amerika zu entsenden gedenke und ist gerne bereit, etwaige Aufträge zur Ausführung bringen zu lassen. (Zur Kenntniss.)

17.) Eine Zuschrift der Wiener Akademie der Wissenschaften, worin bemerkt wird, dass die für diesen Verein bestimmten Druckschriften derselben bei der Buchhandlung von C. Gerold's Sohn behoben werden können, dient zur Kenntniss und Darnachrichtung.

18.) Das von der Direktion des königl. Preussischen meteorologischen Institutes in Berlin angebotene Tauschverhältniss soll angenommen werden.

19.) Dr. Karl Jahn, supplirender Professor an der Handelsakademie in Pressburg, und Dr. Gabriel Benkö, Assistent am chemischen Institut in Klausenburg, haben sich bereit erklärt, dem Verein als Mitglieder beizutreten. (Dient zur erfreulichen Kenntniss.)

20.) An Geschenken sind eingegangen: von Dr. Czekelius ein von ihm präparirter Dachsschädel (*Neles taxus Pall.*); von dem Vorstande mehrere in Spiritus aufbewahrte Fledermäuse aus der Almáser Höhle.

21.) Der Kassier theilt mit, dass drei Keglevich-Lose und ein Windischgrätz-Los im Gesamtbetrag von 66 fl. 78 kr. gezogen worden sind. Ueber Antrag des Sekretärs soll dieser Betrag bis zu 104 fl. aus dem Reservefond ergänzt und dafür ein Pfandbrief gekauft werden.

22.) Der Kustos der botanischen Sammlung Henrich macht die Mittheilung, dass er an derselben zu arbeiten angefangen habe. Vorläufig sind von ihm die Pilze in einen Zettelkatalog aufgenommen worden, welcher nach Abschluss von Rabenhorst's Kryptogamenflora einer Revision noch unterzogen werden muss. (Die Mittheilung dient mit Dank zur Kenntniss.)

1. April:

23.) Der Sekretär macht die Mittheilung, dass das neu aufgenommene Mitglied, Herr Dr. Carl Jahn, Supplent an der Handelsakademie in Pressburg, einen Auszug seiner schon früher im „Vegyteni lapok“ erschienenen Arbeit: „Analyse einiger Siebenbürger Weine“ ihm übersendet habe und um Aufnahme desselben in den heurigen Jahrgang der Vereinschriften bitte. Da die Schriften unseres Vereins einen anderen Leserkreis haben, als die genannte ungarische Zeitschrift und die Arbeit für eine Publikation vollkommen geeignet erscheint, so beschliesst der Ausschuss, sie in den XXXVII. Jahrgang der „Verhandlungen und Mittheilungen“ aufzunehmen.

24.) Das Kronstädter Obergymnasium A. B. gibt bekannt, dass es als Mitglied des Vereins beizutreten wünsche und fragt sich an, was ein Jahrgang der Vereinschriften, welche es von I.—XXVI. bereits besitze, von Band XXVII. weiter koste. Mit Rücksicht darauf, dass es eine sächsische Anstalt ist, welche dem Verein beizutreten wünscht, beschliesst der Ausschuss, die fehlenden Jahrgänge XXVII. bis XXXVI. dem genannten Gymnasium unentgeltlich zu übermitteln. Zugleich dient es dem Ausschuss zur erhebenden Freude, constatiren zu können, dass nun alle siebenbürgisch-sächsischen Obergymnasien dem Verein als Mitglieder beigetreten sind.

25.) Der Kustos der Gesellschaft zur Verbreitung wissenschaftlicher Kenntnisse in Baden bei Wien, Herr Carl Calliano, wünscht Petrefakten aus dem Wiener Becken gegen siebenbürgische Doubletten einzutauschen. Kustos Henrich erhält den Auftrag, solche Doubletten aus der Vereinssammlung zusammenzustellen und den Tausch einzuleiten.

26.) Ueber Antrag des Vereins-Kustos Henrich soll die von dem hiesigen Buchhändler Franz Michaelis dem Verein zum Verkauf angebotene Schrift: „Verzeichniss der Arten-Namen, welche in Schiner's Fauna Austriaca (Diptera Tom. I. et II.) vorkommen“, angeschafft werden.

XXX

27.) Vereins-Kustos Dr. Czekelius zeigt vor einen blechernen Kasten, welcher für die Insektensammlung zur Tötung von Raubinsekten und zur Desinfection von Vogelbälgen angefertigt wurde. Die Kosten sollen aus der Vereinskasse gedeckt werden.

28.) Der Sekretär theilt mit, dass die kaiserliche Akademie der Wissenschaften in Wien, sowie die königl. Preussische Akademie der Wissenschaften in Berlin ihre Sitzungsberichte dem Verein zugesendet haben. (Dient zur Kenntniss.)

6. Mai:

29.) Der Sekretär theilt mit: Herr Dr. Jos. Pantocsek aus Tavornok in Ungarn erstatte die Anzeige, dass sein Werk: „Fossile Bacillarien Ungarns“, I. Theil, Marine-Bacillarien, mit 30 Tafeln in Lichtdruck und lateinischem Texte erschienen sei und durch die Buchhandlungen S. Steiner in Pressburg oder W. Braumüller in Wien um den Preis von 50 Gulden ö. W. bezogen werden könne.

Da es wünschenswerth ist, dass dieses vaterländische Werk angeschafft werde, der Preis von 50 Gulden aber die Kräfte dieses Vereins übersteigt, so beschliesst der Ausschuss, die Anschaffung dieses Werkes dem Curatorium des Brukenthal'schen Museums anzuempfehlen.

30.) Der Sekretär macht die Mittheilung, dass seitens des Kronstädter Gymnasiums der Jahresbeitrag für das Vereinsjahr 1886/7 eingegangen sei und demselben die gewünschten Vereinskchriften über Beschluss des Ausschusses unentgeltlich übermittelt wurden. (Zur Kenntniss.)

31.) Vorsitzender theilt mit, dass der Vereins-Kustos Dr. D. Czekelius eine Centurie hochalpiner Pflanzen vom Triglav (Terglou) und Grossglockner, welche derselbe selbst gesammelt, der Vereinssammlung geschenkt habe.

(Die Mittheilung dient mit dem Ausspruch des Dankes zur Kenntniss.)

32.) Der Kassier berichtet, dass von dem hiesigen Sparkassaverein der in der letzten Generalversammlung desselben bewilligte Unterstützungsbetrag per 150 Gulden eingegangen sei. (Mit Dank zur Kenntniss.)

3. Juni:

33.) Der Sekretär theilt mit, dass das Nationalmuseum von Rio de Janeiro, welches von den Vereinskchriften Jahrgang XXVII, XXXII—XXXIV besitzt, die fehlenden Jahrgänge aus dieser Reihe zugesendet zu erhalten wünscht.

(Dem Wunsche soll nachgekommen werden.)

34.) Bei dieser Gelegenheit erinnert der Sekretär daran, dass bei der heurigen Versendung der „Verhandlungen u. Mittheilungen“ ein Exemplar des XXXVII. Jahrganges auch der „Redaktion der allgemeinen österreichischen Literaturzeitung“ in Wien, einem früheren Beschlusse des Ausschusses zu Folge, übermittelt werden solle.

35.) Kustos Heinrich macht die Mittheilung, dass das Mitglied Chemiker Untchj aus Pola eine Collektion selbstgesammelter Pflanzen aus Istrien (Phanerogamen und Gefässkryptogamen, circa 500 Species), an die Vereinsammlung geschenkt habe.

(Die Mittheilung dient zur erfreulichen Kenntniss und soll der Dank des Vereins dem Spender schriftlich übermittelt werden.)

36.) Ueber Antrag Heinrich's soll ferner diese Untchj'sche Schenkung, vereinigt mit jenen von Dr. Czekelius an den Verein geschenkten Pflanzen, welche vom Triglav, Grossglockner etc. gesammelt wurden, den Grund bilden zu einem besonderen Herbarium cisleithanischer Pflanzen.

1. Juli:

37.) Mit der „Société des mediciens et naturalistes de Jassy“ soll über das dortseitige Ansuchen der Schriftentausch eingeleitet werden.

38.) Ein Parte zeigt das Ableben des gewesenen Vorstandes des Offenbacher Vereins für Naturkunde, des Herrn Dr. Heinrich Walter an. (Mit Bedauern zur Kenntniss.)

39.) Dem Naturwissenschaftlichen Verein in Frankfurt a/O. sollen über das dortseitige Ersuchen vom XXV. bis XXXII. Jahrgang die Vereinschriften zugesendet werden.

40.) In einer Zuschrift des löbl. Komitatsamtes vom 9. Juni l. J. dankt dasselbe für die seitens des Vereins hinausgegebene Anleitung zum Sammeln von Nutzgesteinen innerhalb des Komitates und ersucht, dass die Fundortsstellen der Nutzgesteine nicht nur nach den einzelnen Gemeindegebieten, sondern jene selbst angegeben und eine genaue Beschreibung der Gesteine eingesendet werden möge.

(Der Ausschuss ist bereit, dem Ansuchen des löbl. Komitatsamtes nachzukommen und wird die Ausführung der gestellten Bitte dem Vereinsvorstand und dem Kustos Heinrich übertragen.)

41.) Maler und Photograph Robert Clement in Hosszufalu bei Kronstadt wird vom Vereinsvorstand als Mitglied angemeldet. (Zur Kenntniss.)

42.) Kustos Dr. Czekelius übergibt dem Verein die erste Centurie der in der Umgebung von Hermannstadt durch ihn gesammelten Macrolepidopteren mit genauer Fundorts- und Flugzeitbestimmung.

43.) Kustos Heinrich zeigt vor eine Zwiebelmissgeburt, von Herrn Zitter zugestellt; statt der Dolde ist oben ein zweiter Zwiebel angewachsen; ferner: 1 Stück versteinerten Holzes, von Herrn Carl Reissenberger bei der Pfaffenmühle gefunden.

XXXII

44.) Da der XXXVII. Jahrgang der Vereinsschriften druckfertig vorliegt, so regt Sekretär die Frage bezüglich der Abhaltung der Generalversammlung an und stellt den Antrag, dieselbe solle mit Rücksicht auf die Nähe der Ferien bis Mitte September verschoben werden.

(Da eine rege Betheiligung an der Generalversammlung seitens der Mitglieder höchst wünschenswerth ist, so wird dieser Antrag angenommen und noch ferner beschlossen, dass der Tag der Generalversammlung mit Rücksicht auf die auswärtigen Mitglieder mindestens acht Tage früher durch die Zeitung bekannt gegeben werden solle.)

5. August:

45.) Professor Julius Römer sendet dem Verein ein Exemplar seiner Programmarbeit „die Bedeutung des naturwissenschaftlichen Unterrichtes“ zum Geschenk.

46.) Apotheker Carl Göbbel schenkt ein Exemplar von *apus cancriformis*, gefunden bei Hermannstadt, der Vereinssammlung.

(Beide Mittheilungen werden mit Dank zur Kenntniss genommen.)

47.) Dr. Czekelius zeigt vor ein Stück Smaragdit, welches derselbe in dem Valea Stesi bei Resinar, nur etwa 500 Schritte von den Sägemühlen weiter hinauf, wo die im vorigen Jahr unternommene Expedition wegen eingetretenen Regens ihren Abschluss nahm, aufgefunden hat. Hier zeigt sich dieses Gestein in mächtigen Blöcken und kann somit dieser Platz als Fundortsstelle angegeben werden. Auch ein Stück Serpentin wurde hier aufgefunden.

48.) Sekretär theilt mit, dass eine von dem Vereinsmitgliede Stephan Schulzer von Muggenburg zur Aufnahme in den XXXVII. Jahrgang der Vereinsschriften eingesendete Arbeit mit Rücksicht auf den bereits stattgefundenen Abschluss des Heftes dem Herrn Verfasser leider zurückgeschickt werden musste. (Zur Kenntniss.)

49.) Ferner macht er die Mittheilung, dass durch Professor Julius Römer Herr Friedrich Deubel, Selchwaarenfabrikant in Kronstadt, ein sehr eifriger Käfersammler, als Mitglied angemeldet wurde.

(Die Mittheilung dient zur erfreulichen Kenntniss.)

50.) Ueber Antrag des Sekretärs soll mit der Gesellschaft „Philomathie“ in Neisse, welche aus der Reihe der Vereine, mit welchen unser Verein im Tauschverkehr steht, mit Rücksicht darauf gestrichen wurde, weil ihm seit acht Jahren keine Publikationen derselben zugegangen waren, der Schriftentausch, nachdem die rückständigen Sendungen nachträglich eingetroffen seien, wieder aufgenommen werden.

2. September:

51.) Als wichtigster Gegenstand liegt vor:

Das im Namen des Herrn Obergespans Grafen Andreas Bethlen seitens des Herrn Vicegespans gestellte Ansuchen, in einen Wohnungstausch mit dem Herrn Grafen einzugehen. Da die Transportkosten für die Vereinssammlungen von dem Herrn Obergespan getragen werden und der Verein an Miethzins in der neuen Wohnung nicht mehr zahlen soll als in der bisherigen, so ist der Verein geneigt, den Wünschen des Herrn Obergespans entgegenzukommen. Gleichzeitig sollen in einer Zuschrift an den Herrn Vicegespan die näheren Bedingungen angegeben werden, unter welchen der Verein in einen Wohnungstausch einzugehen willens ist. Auch soll dem löblichen Presbyterium der hiesigen ev. Kirchengemeinde als Hauseigenthümerin hievon die Anzeige gemacht und dasselbe ersucht werden, die bisherige Wohnung im Baron Brukenthal'schen Palais dem Verein wieder unter denselben Bedingungen wie bisher zu überlassen, falls demselben die Wohnung im Nationalgebäude seinerzeit gekündigt werden sollte. Anlässlich der voraussichtlichen Uebersiedelung wird die Generalversammlung auf Oktober verschoben.

52.) Dr. Czekelius legt vor ein Verzeichniss der zweiten Centurie der siebenbürgischen Schmetterlinge. (Mit Dank zur Kenntniss.)

53.) Ein Schreiben des hiesigen Regimentsarzten Dr. Wilhelm von Mosing, worin die Mittheilung erfolgt, dass Herr Oberstabsarzt Dr. Josef Breues anlässlich seiner Versetzung nach Wien seinen Austritt aus dem Verein anmelde (wird zur Kenntniss genommen).

7. Oktober:

54.) Der Sekretär theilt mit eine Zuschrift des Buchhändlers Ludwig Herbig in Leipzig, worin bekannt gegeben wird, dass ein von der Royal Society in London an den Verein adressirtes Paket nach Ein-sendung des Postportos per M. 2-60 sogleich dem Verein werde übermittelt werden. (Der gewünschte Betrag soll mittelst Postanweisung der Buch-handlung zugesendet werden.)

55.) Mit der Geological and Natural History Survey of Canada (Departement of Interior) Ottawa, Ont. soll über das dortseitige Ansuchen der Schriftentausch eingeleitet werden.

56.) Vorgelegt wird von dem Sekretär eine Zuschrift des hiesigen löblichen Presbyteriums vom 9. September l. J., worin mitgetheilt wird, dass das löbliche Presbyterium auf die Bitte dieses Vereins, demselben für den Fall, als ihm die Wohnung im Nationalgebäude gekündigt werden sollte, die seit einer Reihe von Jahren im Baron Brukenthal'schen Palais innegehabte Wohnung unter denselben Bedingungen und in derselben Aus-dehnung wie bisher zu überlassen, nicht eingehen könne. (Zur Kenntniss.)

XXXIV

57.) Ebenso dient eine Zuschrift des Herrn Obergespan, Grafen Andreas Bethlen, worin mitgetheilt wird, dass sich betreffs der Ueberlassung der Lokalitäten im Comitialgebäude an den Verein Schwierigkeiten ergeben hätten, dass aber der Herr Graf gerne bereit sei, die bei der Miethe eines anderen für den Verein passenden Lokales sich etwa ergebende Differenz des Miethpreises auf die Dauer eines Jahres zu begleichen, zur Kenntniss.

Ein solches Lokal ist bereits in dem, der ev. Kirchengemeinde A. B. gehörigen, ehemals Sill'schen Hause, für welches jährlich 500 Gulden an Miethzins gezahlt werden sollen, auf ein Jahr gemiethet worden und ist die mühevolle Uebersiedelung durch die Kustoden Henrich und v. Kimakovicz unter Assistenz des Kustos Dr. Czekelius und des Sekretärs in den letzten Tagen vollzogen worden.

58.) Der Vorstand knüpft hieran die weitere Mittheilung, dass, nachdem der Verein in dieser neuen Wohnung wegen des hohen Miethzins nicht länger als ein Jahr bleiben könne, über Anregung einiger Ausschussmitglieder der Raththurm der Stadt als zukünftige bleibende Heimstätte des Vereins zunächst in Aussicht genommen worden sei. Die durch den Vorstand und den Sekretär bei einigen massgebenden Mitgliedern des hiesigen Magistrates eingezogenen Erkundigungen wären zu Gunsten dieses Projektes ausgefallen. Indessen habe aber eine durch die beiden Baumeister Eder und Mätz auf Wunsch des Vorstandes vorgenommene Untersuchung des Raththurmes nicht zu einem günstigem Resultate geführt und erweise sich derselbe für die Unterbringung der Sammlung als gar nicht geeignet. Es trete also an den Ausschuss wieder die Frage heran, wo im nächsten Herbste die Sammlungen zu unterbringen seien. Die genannten Herren Eder und Mätz hätten sich erboten, um den Preis von etwa 6000 fl. für den Verein ein Hochparterrehaus zu erbauen, welches den Flächenraum seines früheren Lokales noch übertreffen werde.

Im Verlauf der hieran sich knüpfenden Debatte stellt Dr. Czekelius den Antrag:

Es sei eine Baukommission einzusetzen, welche behufs Beschaffung eines Baugrundes und des nöthigen Bankapitales berathen, beziehungsweise die nöthigen Erkundigungen einziehen und geeignete Vorschläge dem Ausschusse machen solle. Der Antrag wird angenommen und eine Fünferkommission eingesetzt, bestehend aus: dem Vorstand, dem Sekretär, und den Herren Dr. Jickeli, v. Kimakovicz und Dr. Czekelius. Gleichzeitig erhält der Kassier den Auftrag, die Rechnung über die bei der Uebersiedelung gehaltenen Ausgaben dem Herrn Vicegespan, als dem Vertreter des Herrn Obergespan, zu überreichen.

59.) Der Vorstand berichtet, dass er die alten Bücher u. siebenbürgischen Zeitschriften aus dem Ackner'schen Nachlasse, welche der Verein schon

seit lange, weil sie für ihn unbrauchbar waren, verkaufen wollte, im Beisein der beiden Ausschussmitglieder *Henrich* und *Meltzer* an die Buchhandlung *Michaelis* um den Preis von 100 Gulden verkauft und diese Summe an den Kassier abgeliefert habe. (Der Bericht dient zur erfreulichen Kenntniss.)

60.) Ebenso macht der Sekretär die Mittheilung, dass ihm von dem Herrn *Vicegespan* namens des Herrn *Obergespan* die erste Hauszinsrate für den Verein pro 1887/8 im Betrage von 100 Gulden übermittelt worden sei und diese Summe bereits in den Händen des Kassiers sich befinde. (Auch diese Mittheilung dient zur erfreulichen Kenntniss.)

61.) Schliesslich wird die Jahresrechnung pro 1886/7 und der Vorschlag pro 1887/8 festgestellt und die Generalversammlung auf November verschoben.

4. November:

62.) Die *Smithsonian Institution* in Washington zeigt das Ableben des bisherigen Sekretärs der Gesellschaft und Direktors des *National-Museums*, des Herrn *Spencer Fullerton Baird*, an. (Mit Bedauern zur Kenntniss.)

63.) Die Verlagshandlung *Riemann und Möller* in Berlin ladet zum Abonnement auf die in ihrem Verlage erscheinende Wochenschrift: „*Der Naturwissenschaftler*“ unter gleichzeitiger Zusendung einer Probenummer ein. (Zur Kenntniss.)

64.) *Dr. König* schenkt an den Verein ein lebendes Exemplar von einem *milvus regalis* (?), welcher im Branisch bei *Hahnebach* gefangen wurde. (Mit Dank zur Kenntniss.)

65.) Vorstand berichtet namens der *Baukommission* über die Schritte, welche dieselbe bisher gethan. Als Baugrund seien für das Vereinsmuseum von der Kommission vorläufig in Aussicht genommen: 1.) Die *Kasernverwalterswohnung* neben der grossen *Infanterie-Kaserne* auf dem *Hermannsplatze*. 2.) Der jetzige *Kinderpark*, auf welchem nach einer Bau-skizze des hiesigen Architekten *Eder* um den Preis von 8000—14000 fl. zwei Haupttrakte, die durch ein schmales Gebäude zu verbinden wären, gebaut werden könnten. 3.) Der jetzige *Theaterhof*, auf welchem, anschliessend an die *Theaterdienerswohnung* und parallel mit dem *Vorbau des Theaters*, ein stockhohes, fast quadratisches 20 m. langes und ebenso breites Gebäude um den Preis von 18000 fl. gebaut werden könnte.

Da das letzte Projekt viel zu kostspielig und zu gewagt sei, die *Kasernverwalterswohnung* aber den Zwecken des Vereines weniger entsprechen dürfte, so sei die Kommission der Ansicht, dass wohl das zweite Projekt, der Bau eines Hauses im *Kinderpark*, um den Preis von nicht mehr als 8000 fl. sich am meisten empfehle und geeignet sei, um der *Generalversammlung* in Vorschlag gebracht zu werden. Zwar sei der *Kinderpark* dem h. Kultusministerium behufs des Baues einer *Rechtsakademie* von der

XXXVI

Stadt überlassen worden, da aber die Rechtsakademie aufgelöst wurde, so würde hochdasselbe wohl geneigt sein, den Platz dem Verein abzutreten. Die Beschaffung des Baukapitals würde dem Verein, da derselbe etwas Kapital besitze und das Fehlende durch ein Annuitäten-Darlehen erhalten könnte, in seinen jährlichen Ausgaben nicht grössere Lasten anferlegen als bisher.

Nach längerer Debatte wird die Kommission beauftragt, neben der Frage des Bauprojektes auch darauf ihr Augenmerk zu richten, ob der Verein nicht auf eine Reihe von Jahren eine Miethwohnung wieder erhalten könne. Die Prinzipienfrage, ob gebaut werden solle oder nicht, soll aber der nächsten Generalversammlung zur definitiven Beschlussfassung vorgelegt werden.

66.) Mit Rücksicht darauf, dass die Generalversammlung dann abgehalten werden soll, wenn die Vereinsnachrichten und die Jahresrechnung abgeschlossen werden, ferner mit Bezug darauf, dass es aus mehrfachen Gründen wünschenswerth ist, wenn das Vereinsjahr nach dem Vorgange vieler anderer Vereine mit dem bürgerlichen Jahre abschliesst, wird beschlossen, das Vereinsjahr in Zukunft mit dem 1. Januar beginnen und mit dem letzten Dezember schliessen zu lassen.

67.) Zur Besprechung des Druckes der Vereinsmittheilungen übergehend, wird der Antrag angenommen, dass die durch Stiftung bleibenden Mitglieder des Vereins im Mitgliederverzeichniss unter einem besonderen Abschnitt angeführt werden sollen.

2. Dezember.

68.) Herr Josef Bernath bietet als Sekretär des Vereins der ung. Aerzte und Naturforscher die bisher von dem Verein herausgegebenen 32 Jahrgänge seiner Publikationen um den Preis von 3 fl. per Jahrgang zum Verkaufe an. (Die Mittheilung dient zur Kenntniss.)

69.) Die Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde in Giessen wünscht die Zusendung des XXXVI. Jahrganges unserer Vereinschriften. (Dasselbe soll geschehen.)

70.) Die nächste Ausschusssitzung, in welcher das der Generalversammlung vorzuliegende Budget berathen werden soll, wird auf den 17., die Generalversammlung selbst auf den 28. J. M. anberaumt.

71.) Bei dem löbl. Magistrat soll das Ansuchen um Flüssigmachung der dem Verein für das Jahr 1887 bewilligten 100 fl. gestellt werden.

72.) Vorstand bringt die in der jüngsten Zeit wieder in den Vordergrund getretene Wasserleitungsfrage von Hermannstadt zur Sprache. Seiner Meinung nach müssten noch verschiedene Bedenken hinsichtlich der Anlage und Leitung behoben werden, bevor es an der Zeit sei, von den Bewohnern der Stadt so erhebliche Opfer an Geld zu verlangen, welche die Herstellung der Leitung erfordere.

73.) Vorstand schlägt namens der Baukommission vor: ein Gesuch an das hohe Kultusministerium wegen Abtretung des Bauplatzes im Kinderpark zu richten, und dieses Gesuch dem Herrn Obergespan durch eine Deputation aus der Mitte des Ausschusses, behufs Befürwortung bei dem hohen Kultusministerium zu überreichen.

Dieser Antrag wird gebilligt und die weitere Mittheilung des Vorstandes, dass man, um Kosten zu ersparen, eventuell mit dem Karpathenverein, welcher ähnliche Zwecke verfolge, gemeinschaftlich bauen könne, wird vorläufig zur Kenntniss genommen.

74.) Dr. Czekelius stellt den Antrag: es sei, um die Aerzte an den naturwissenschaftlichen Verein mehr heranzuziehen, innerhalb des Vereins eine medizinisch-hygienische Sektion mit besonderen Statuten, als Ergänzung zu den älteren Statuten des Vereins, welche der Generalversammlung zur Genehmigung vorzulegen wären, unter der Bedingung zu gründen, dass die Aerzte, welche zu dieser Sektion gehören, zugleich Mitglieder des naturwissenschaftlichen Vereins seien. Der Ausschuss erklärt sich mit diesem Antrage nach eingehender Debatte im Prinzipie einverstanden und beraumt derselbe, um eine Einigung zu erzielen, eine Ausschusssitzung auf den 9. I. M. an, zu welcher sämtliche Aerzte in Hermannstadt eine Einladung erhalten werden. Ferner soll der Antragsteller bis zu dieser Sitzung einige Punkte aufsetzen, die zur Grundlage der Berathung dienen können.



Bibliotheksausweis.

Im Jahre 1887 wurde die Vereinsbibliothek durch nachfolgend verzeichnete Schriften vermehrt:

A. Durch Tauschverkehr mit wissenschaftlichen Anstalten.

I. Belgien.

1. **Antwerpen.** *Academie d'Archeologie de Belgique.*
(Bulletin 1886, Annales XLI. 4^e Série, Tome VIII. IX. Ier 1885.)
2. **Brüssel.** *Société Royale Malacologique de Belgique.*
(Annales. Tome XXI. 1886. Procés-Verbaux des Séances. Tome XVI. 1887.)
3. **Brüssel.** *Société Entomologique de Belgique.*
(Annales Tome XXX. 1886.)
4. **Brüssel.** *Société Royale des Sciences de Liège.*
(Mémoires Tome XIII. Décembre 1886.)
5. **Liège.** *Société géologique de Belgique.*
(Procés-Verbal de l'assemblée générale du 21 Novembre 1886.)

II. Deutschland.

1. **Bamberg.** *Naturforschende Gesellschaft.*
(XIV. Bericht 1887.)
2. **Berlin.** *Königl. Preussische Akademie der Wissenschaften.*
(Sitzungsberichte. Jahrg. 1886. Zweiter Halbband Juni — December.)

40. 41. 42. Adresse an Herrn Michel Eugène Chevreul zur Feier seines hundertjährigen Geburtstages am 31. August 1886. 43. 44. Liebreich, Ueber den todten Raum bei chemischen Reactionen. Einzel, Ueber einige historische, besonders in altspanischen Geschichtsquellen erwähnte Sonnenfinsternisse. 45. Adresse an Herrn Zeller, zur Feier seines 50-jährigen Doctorjubiläums am 25. August 1886. 46 und 47. Virchow, Ueber südmarokkanische Schädel. Landolt, Ueber Zeitdauer der Reaction

zwischen Jodsäure und schwefliger Säure. Schottmüller, Bericht über die archivalischen Forschungen zur Geschichte und den Process des Tempelherrn-Ordens. 48. Websky, Ueber Caracolit und Percylit. 49 und 50. Auwers, Neue Untersuchungen über den Durchmesser der Sonne. Burmeister, Nochmalige Berichtigung zu Coelodon. Steiner, Ueber das Grosshirn der Knochenfische. Fritsch, Uebersicht der Ergebnisse einer anatomischen Untersuchung über den Zitterwels. Arning, Bericht über eine mit Mitteln der Humboldt-Stiftung unternommene Reise nach den Sandwichs-Inseln, zur Erforschung der dort herrschenden Lepra. 51. Hirschfeld, Die kaiserlichen Grabstätten in Rom. Pernice, Zum römischen Sacralrechte. II. Vogel, Ueber neue Fortschritte in dem farbenempfindlichen photographischen Verfahren. 52 und 53. Arzruni, Mineralogisches aus dem Sanárka-Gebiet, im Süd-Ural. Schott, Etwas über die Poesie der Turk-Tartaren Russlands.

(Jahrg. 1887. Januar — März). I. Hofmann, Ueber das Chinolinroth. II. III. Landolt, Ueber die Zeitdauer der Reaction zwischen Jodsäure und schwefliger Säure. IV. Milchhoefer, Ueber Standpunkt und Methode der attischen Demenforschung. V. VI. VII. E. Du Bois-Reymond, Festrede. Waldeyer, Ueber den Placentarkreislauf des Menschen. VIII. Fuchs, Ueber die Umkehrung von Functionen zweier Veränderlichen. IX. X. A. Kirchhoff, Bemerkungen zu dem Bruchstück einer Basis von der Burg zu Athen. Euting, Zwei bilingue Inschriften aus Tamassos. Westermaier, Neue Beiträge zur Kenntniss der physiologischen Bedeutung des Gerbstoffes in den Pflanzengeweben. Curtius, Die Volksgrüsse der Neugriechen in ihrer Beziehung zum Alterthum. Fuchs, Ueber einen Satz aus der Theorie der algebraischen Functionen, und über eine Anwendung desselben auf die Differentialgleichungen zweiter Ordnung. Adresse an Herrn Otto Struve, zur Feier seines 50-jährigen Astronomenjubiläums und 25-jährigen Directorjubiläums am 20. Februar 1887. XII. XIII. Böttger, Verzeichniss der von Herrn Dr. Heinrich Simroth aus Portugal und von den Azoren mitgebrachten Reptilien und Batrachier. Zeller, Ueber die Unterscheidung einer doppelten Gestalt der Ideenlehre in den platonischen Schriften. XIV. von Helmholtz, Zur Geschichte des Principis der kleinsten Action. Hegel, Ueber den Erbkauf in den dänischen Stadtrechten des Mittelalters. XV. XVI. von Bezold, Experimentaluntersuchungen über rotirende Flüssigkeiten. Grunmach, Ueber die Beziehungen der Dehnungscurve elastischer Röhren zur Pulsgeschwindigkeit. XVII. Berichte. XVIII. König, Ueber Newton's Gesetz der Farbenmischung und darauf bezügliche Versuche des Herrn Eugen Brodhun. XIX. XX. XXI. Adresse an Herrn Ernst Beyrich zur Feier seines 50-jährigen Doctorjubiläums am 12. April 1887. Wilsing, Mittheilung über die Resultate von Pendelschwingungen zur Bestimmung der mittleren Dichtigkeit der Erde. XXII. XXIII. Dillmann, Ueber die

XI.

apokryphen Märtyrergeschichten des Cyriacus mit Julitta und des Georgius. Mommson, Ueber einen neu aufgefundenen Reisebericht nach dem gelobten Lande. XXIV. Sprung, Ueber aussergewöhnliche Störungen im Gange des Luftdruckes am 3. und 4. Mai 1887. Conze, Jahresbericht über die Thätigkeit des kaiserlichen deutschen archäologischen Institutes. — XXV. XXVI. Tobler, Die Berliner Handschrift des Decameron. Euting, Epigraphische Miscellen. Hofmann, Zur Kenntniss d. Amidophenylmercaptan und der entsprechenden Naphtylverbindungen. XXVIII. XXIX. Auwers, Neue Untersuchungen über den Durchmesser der Sonne. Hertz, Ueber einen Einfluss des ultravioletten Lichtes auf die elektrische Entladung. H. F. Weber, Die Entwicklung der Lichtemission glühender fester Körper. Pribram, Ueber die spezifische Drehung optisch activer Substanzen in sehr verdünnten Lösungen. Wattenbach, Ueber die Secte der Brüder vom freien Geiste. XXX. Rammelsberg, Ueber das Atomgewicht der Yttriummetalle in ihren natürlichen Verbindungen, und über den Gadolonit. Lolling, Thessalische Freilassungsurkunden. Gottsche, Ueber das Mitteloligocän von Itzehoe. XXXI. XXXII. Schrader, Die keilinschriftliche babylonische Königsliste. Roth, Ueber den Zobtenit. XXXIII. Antrittsreden. XXXIV. Schwendener, Ueber Quellung und Doppelbrechung vegetabilischer Membranen. Pomtow, Zwei Delphische Bustrophedon-Inschriften. Ginzel, Ueber einige von persischen und arabischen Schriftstellern erwähnte Sonnen- und Mondfinsternisse. Vogel, Beziehungen zwischen Zusammensetzung und Absorptionsspectrum organischer Farbstoffe. XXXV. XXXVI. Schneider, Ein bleicher Asellus in den Gruben von Freiberg im Erzgebirge. XXXVII. XXXVIII. XXXIX. von Helmholtz, Weitere Untersuchungen die Elektrolyse des Wassers betreffend. Nagel, Das menschliche Ei. Pringsheim, Ueber die Abhängigkeit der Assimilation grüner Zellen von ihrer Sauerstoffathmung, und den Ort, wo der im Assimilationsacte der Pflanzenzelle gebildete Sauerstoff entsteht. Hofmann, Noch einige weitere Beobachtungen über das o-Amidophenylmercaptan und seine Abkömmlinge. Wettner, *Dendrocoelum punctatum* Pallas, bei Berlin. Wilcken, Die Achmim-Papyri in der Bibliothéque Nationale zu Paris. (*Physikalische Abhandlungen* 1886.) Schulze, Ueber den Bau und das System der Hexactinelliden.

3. Berlin. *Deutsche geologische Gesellschaft.*

(Zeitschrift, 38. Bd. 4. Heft. 1886.)

Ferdinand Roemer, Ueber ein massenhaftes Vorkommen von grossen Granat-Krystallen im Boden der Stadt Breslau. Georg Boehm, Die Gattungen Pachymegaloden und Durgo. Willy Breehns, Der Porphyrizug von Wilsdruff-Potschappel. Ferdinand Roemer, Notiz über Bilobiten-ähnliche als Diluvial-Geschiebe vorkommende Körper. Carl Ochsenius, Ueber das Alter einiger Theile der südamerikanischen Anden.

J. T. Sterzel, Neuer Beitrag zur Kenntniss von Dicksoniites Pluckeneti Brongniart sp. Fritz Noetling, Ueber die Lagerungsverhältnisse einer quartären Fauna im Gebiete des Jordanthals. Derselbe, Entwurf einer Gliederung der Kreideformation in Syrien und Palästina. K. Picard, Ueber Ophiuren aus dem oberen Muschelkalk bei Schlotheim in Thüringen. A. v. Koenen, Ueber das Mittel Oligocän von Aarhus in Jütland. H. Kunisch, Voltzia Krappitzensis nov. spec. aus dem Muschelkalk Oberschlesiens. Clemens Schlüter, Archaeocyathus in russischem Silur.

(1887. Heft 1.) Clemens Schlüter, Ueber Seyphia oder Receptaculites cornucopiae Goldf. sp. und einige verwandte Formen. — M. Verworn, Zur Entwicklungsgeschichte der Beyrichien. C. Streickmann, Die Portlandbildungen der Umgegend von Hannover. A. Penck, Bericht über eine gemeinsame Excursion in den Böhmerwald. v. Groddeck, Dritter Beitrag zur Kenntniss der Zinnerzlagerstätten des Mount Bischoff in Tasmanien. T. J. van Beneden, Ueber einige Cetaceen-Reste vom Fusse des Kaukasus. G. Gürich, Beiträge zur Geologie von Westafrika. Ferd. Roemer, Notiz über ein als Diluvial-Geschiebe vorkommendes Bilobiten ähnliches Fossil. Fritz Frech, Die Versteinerungen der unteren Thonlager zwischen Suderode und Quedlinburg.

(Heft 2.) Groddeck, Ueber Turmalin enthaltende Kupfererze vom Tamaya in Chile nebst einer Uebersicht des geologischen Vorkommens der Bormineralien. Karl Alphons Penecke, Ueber die Fauna und das Alter einiger paläozoischer Korallriffe der Ostalpen. Otto Jäkel, Ueber diluviale Bildungen im nördlichen Schlesien. Carl Ochsenius, Ueber das Alter einiger Theile der südamerikanischen Anden. Carl Diener, Ein Beitrag zur Kenntniss der syrischen Kreidebildungen. H. Proeschold, Ueber die Gliederung des Bundsteins am Westrand des Thüringer Waldes. Fritz Frech, Die paläozoischen Bildungen von Cabrières. (Katalog der Bibliothek. Bestand am 1. April 1887).

4. Berlin. Königl. Preussisches Meteorologisches Institut

(Ergebnisse der Meteorologischen Beobachtungen im Jahre 1885, herausgegeben von Wilhelm von Bezold, Direktor.)

5. Berlin. Verein zur Beförderung des Gartenbaues in den Königl. Preuss. Staaten.

(Deutsche Gartenzeitung, Jahrgang 1886.)

6. Berlin. Gesellschaft für Erdkunde.

(Verhandlungen, Bd. XIII. Nr. 10.)

Tappenbeck, Bericht über die Befahrung des Lokenje durch die deutsche Kongo-Expedition.

Bd. XIV. Nr. 1. Dr. F. M. Stapff, Das untere Khusebthal und sein Strandgebiet. Dr. von Rijckevorsel, Reisen in Sumatra. *Nr. 2.* Dr. Ludwig Wolf, Reisen in Zentral-Afrika. *Nr. 3.* Snouk-Hurgronje, Ueber eine Reise nach Mekka. Dr. Emil Deckert, Ein Ritt durch den Yellowstone-Park. *Nr. 4.* Dr. Ed. Arning, Das Inselreich Hawaii und seine Vulkane. Dr. F. Serasin, Reisen und Beobachtungen auf Ceylon. *Nr. 5 und 6.* Dr. W. Junker, Bericht über seine Reisen im Sudan. Dr. Kückenthal, Das nördl. Eismeer und Spitzbergen. *Nr. 7.* P. Ascherson, Die nördliche Isthmus-Wüste Aegyptens. Dr. Hans Schinz, Durch Südwest-Afrika. *Nr. 8 und 9.*

Zeitschrift, 21. Bd. 6. Heft. Dr. W. Sievers, Die Arhuaco-Indianer in der Sierra Nevada de Santa Marta.

22. Bd. 1. Heft. Dr. W. Sievers, Bemerkungen zur Karte der Venezolanisch-Brasilianischen Grenze. Polakowsky, Zur Geschichte der Entdeckung und Eroberung von Chile (Schluss). G. Schweinfurth, Zur Topographie des alten Schet. *2. Heft.* F. Blumentritt, Bemerkungen zu den spanischen Angaben über die Verbreitungsgebiete etc. der philippinischen Landessprachen. P. Schellwitz, Uebersicht der russischen Landesaufnahmen bis incl. 1885. Dr. Emil Deckert, Land und Leute in den nordamerikanischen Südstaaten. *3. und 4. Heft.* Erich Drygalskj, Die Geoiddeformation der Eiszeit. Dr. A. Oppel, Die religiösen Verhältnisse von Afrika. Dr. W. Heyd, Alte Handelsstrassen von Basra nach Trapezunt und Tana. *5. Heft.* Prof. Eugen Gelcich, Kolumbus-Studien. P. Schellwitz, Uebersicht der russischen Landesaufnahmen bis incl. 1885. M. Quedenfeld, Bemerkungen zu der von mir zusammengestellten Karte des westlichen Süs-Nün- und Tekéna-Gebiets. Dr. Pauli, Dr. K. Passavant.

7. Berlin. *Entomologischer Verein.*

(*Zeitschrift, 30. Bd. 1886.*)

Beling, Metamorphose des *Agriotes pilosus* Fabr. Dewitz, Von Herrn Dr. Pogge in Mukenge (Zentral-Afrika) und Umgegend gesammelte Rhopaloceren. Harold, Coprophage Lamellicornien. Honrath, Neue Rhopalocera. Junack, Koleopterologisches aus der Mark. Karsch, Ueber die geographische Verbreitung der Araneidengattung *Hemicloea* Thor. Ueber *Aranea Notacantha* Quoi et Gaimard. Synonymische Bemerkung. Kirsch, Neue südamerikanische Käfer. Oertzen, Verzeichniss der Coleopteren Griechenlands und Cretas. Osten Sacken, Studies on Tipulidae. Quedenfeld, Verzeichniss der von Herrn Major von Mechow in Angola und am Quango-Strom 1878 bis 1881 gesammelten Anthothribiden und Bostrychiden.

(*31. Bd. 1887.*) *Heft 1.* Amelang G., Ueber Käferkultus. Becker Theodor, Beiträge zur Kenntniss der Dipteren-Fauna von St. Moritz. Dönitz W., Ein singender Schmetterling. Fromholz Carl, Verzeichniss

der von Herrn Dr. Richard Büttner in West-Afrika gesammelten Rhopaloceren. Haneld W., Ueber eine Aberration der *Arctia caja*. Ihering H. v., Ueber eine merkwürdige leuchtende Käferlarve. Karsch Ferd., Altes und Neues über Koleopteren. Orthopterologische Beiträge. Quedenfeld G., Drei neue Cerambyciden von Kamerun. Röder V. v., I. Uebersicht der beim Dorf Elos bei Kisamos auf der Insel Kreta von Herrn E. v. Oertzen gesammelten Dipteren. II. Eine neue *Exoprosopa* aus Syrien. III. Ueber die Gattungen *Doryclus* Joen. und *Megapoda* Meg. Staudinger O., Einige neue Arten und Varietäten der Gattungen *Sesia* und *Zygaena*.

8. Berlin. *Gesellschaft naturforschender Freunde.*

(Sitzungsberichte, Jahrg. 1886.)

9. Bonn. *Naturhistorischer Verein der preussischen Rheinlande, Westphalens und des Regierungsbezirks Osnabrück.*

(Verhandlungen, 43. Jahrgang 2. Hälfte 1886. — 44. Jahrg. 1. Hälfte 1887.)

10. Braunschweig. *Verein für Naturwissenschaften.*

(3. Jahresbericht 1881—83, 4. Jahresbericht 1884—86, 5. Jahresbericht für das Vereinsjahr 1886—1887.)

11. Breslau. *Verein für schlesische Insektenkunde.*

(Zeitschrift für Entomologie. Neue Folge. 12. Heft.)

Haase, Dr. Erich, Schlesiens Diplopoden. Weise J., Mittheilungen über das Sammeln von Käfern und über die Fangstellen im Glatzer Gebirge. Martini Wilhelm, *Coleophora Ochrea* var. *Thuringiaca*. Worke Dr. M. F., Zwei neue Gelechiden. Czechatka W., Ein Beitrag zur Naturgeschichte des *Stauropus Fagi*. Letzner K., Fortsetzung des Verzeichnisses der Käfer Schlesiens.

12. Breslau. *Schlesische Gesellschaft für vaterländische Cultur.*

(63. Jahresbericht 1885.)

Rhicodendron Oppoliense Göpp, beschrieben v. Dr. K. Gustav Stenzel.

(64. Jahresbericht 1886. Ergänzungsheft zum 64. Jahresbericht), enthaltend:

Dr. Jul. Krebs, Zacharias Allerts Tagebuch aus dem Jahre 1627.

13. Dresden. *Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“.*

(Sitzungsbericht und Abhandlungen, Jahrg. 1885. 1886: Januar bis Juni. Juli bis Dezember.)

Siemens Fr. Die Dissociation der Verbrennungsprodukte und ihre Bedeutung für die Pyrotechnik. Geinitz F. E., Ueber einige Lausitzer Porphyre und Grünsteine, sowie den Basalt aus dem Stolpener Schlossbrunnen. Neubert G. A., Die Temperatur des Erdbodens in Dresden. Danzig E., Bemerkungen über das Diluvium innerhalb des Zittauer Quadergebirges. Drude O., Edmond Boissier und seine „*Flora orientalis*“. Hofmann H., Ueber Selenschwefelkrystalle. Reiche K., Die Flora von

XLIV

Leipzig. Purgold A., Einige regelmässige Verwachsungen des Rothgiltenerzes. Danzig E., Weitere Mittheilungen über die Granite und Gneisse der Oberlausitz und des angrenzenden Böhmens. Drude Otto, Die natürliche systematische Anordnung der Blütenpflanzen. Haase E., Die Vorfahren der Insekten. Deichmüller J., Die Meteoriten des königl. Mineralogischen Museums in Dresden.

(Jahrg. 1887. Januar bis Juni.)

Helm G., Die bisherigen Versuche, Mathematik auf volkswirthschaftliche Fragen anzuwenden. Schneider O., Der ägyptische Granit und seine Beziehungen zur altägyptischen Geschichte. Neubert, Resultate aus den meteorologischen Beobachtungen zu Dresden 1876—1885.

14. Elberfeld. *Naturwissenschaftlicher Verein.*

(Jahresberichte, 7. Heft 1887.)

Hermann Schmidt, Flora von Elberfeld und Umgebung.

15. Frankfurt a/M. *Physikalischer Verein.*

(Jahresbericht für das Rechnungsjahr 1885—1886.)

16. Frankfurt a/O. *Naturwissenschaftlicher Verein des Reg.-Bez. Frankfurt.*

(Monatliche Mittheilungen, 4. Jahrg. 1886/7. Nr. 2, 3, 4, 5, 8, 9, 10, 11, 12.)

Hering, Ueber Desinfections-Mittel und Desinfections-Methoden (Fortsetzung). Wiebecke, Ueber Torf als Verbandmittel und als Zusatz zu den Fäcalien. Töllner, Ueber die praktische Verwendung der Algen (Schluss). Kretschmer, Verzeichniss der in der Umgegend von Frankfurt a. O. vorkommenden Microlepidopteren, (Fortsetzung). Dreger, Darstellung der verschiedenen Theorien der Sonnenflecken. Huth, Ameisen als Pflanzenschutz. Hoek, Die Heimath der angebauten Hülsenfrüchte. Wiebecke, Boden und Krankheit. Funcke, Ueber Gletscher im Allgemeinen und den Gletschergarten von Luzern. Meyer, Die Bedeutung der Bakterien für die Keimung der Pflanzen. v. Blomberg, Die Fütterung des Wildes im Winter. Mönkemeyer, Betrachtungen über das tropische West-Afrika. Huth, Myrmecophile und myrmecophobe Pflanzen.

17. Freiburg i. B. *Naturforschende Gesellschaft.*

(Berichte, I. Bd. 1886.)

Dr. F. Himstedt, Eine Bestimmung des Ohm. Dr. A. Gruber, Beiträge zur Kenntniss der Physiologie und Biologie der Protozoën. Dr. R. Wiedersheim, Das Respirations-System der Chamaeleoniden. G. Kehrer, Beiträge zur Kenntniss des Carpus und Tarsus der Amphibien, Reptilien und Säuger. Dr. A. Weismann, Zur Annahme einer Continuität des Keimplasma's. Dr. F. Stuhlmann, Die Reifung des Arthropodeneies nach Beobachtungen an Insekten, Spinnen, Myriapoden und Peripatus.

18. Giessen. *Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde.*

(24. Bericht 1886.)

H. Hoffmann, Phänologische Beobachtungen. Uebersicht der meteorologischen Beobachtungen im botanischen Garten in Giessen. Adolf Horn, Untersuchungen über die Giftdrüsen der Spinnen. Mittheilungen aus dem mineralogischen Institut in Giessen. Otto Dieffenbach, Anatomische und systematische Studien an Oligochaetae limicolae. H. Hoffmann, Phänologische Beobachtungen. Karl Eckstein, Die Mollusken der Umgegend von Giessen. J. M. Ledroit, Ueber die sogenannten Trachydolerite des Vogelsberges.

(25. Bericht 1887.)

J. Schneider, Ueber die Compressibilität von Salzlösungen. H. Hoffmann, Phänologische Beobachtungen. Uebersicht der meteorologischen Beobachtungen im botanischen Garten in Giessen. H. Hoffmann, Nachträge zur Flora des Mittelrhein-Gebietes. August Streng, Kleine Mittheilungen.

19. Görlitz. *Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften.*

(Neues Lausitzisches Magazin, 62. Bd. 2. Heft 1886, 63. Bd. 1. Heft 1887.)

20. Greifswald. *Geographische Gesellschaft.*

(II. Jahresbericht, II. Theil 1883—1886.)

21. Güstrov. *Verein der Freunde der Naturgeschichte.*

(Archiv, 39. Jahr 1885. Abhandlungen.)

F. E. Geinitz-Rostock, Ueber die Entstehung der mecklenburgischen Seen. C. Wüstnei, Ornithologische Mittheilungen aus der Umgegend von Schwerin. F. E. Geinitz-Rostock, VII. Beitrag zur Geologie Mecklenburgs, mit zwei Tafeln.

(*Kleinere Mittheilungen.*) C. Brath-Zarrentin, Das Zimmer-Terrarium. F. E. Geinitz-Rostock, Das Profil des Warnemünder Hafensbassins. Ludw. Krause, Die beiden wilden Taxusbäume bei Rostock. F. E. Koch, Das Maltzaneum, ein naturwissenschaftliches Museum in Waren. K. E. H. Krause-Rostock, Zur naturwissenschaftlichen Literatur Mecklenburgs.

(Zoologische Notizen.)

(40. Jahr 1886.) F. E. Geinitz, VIII. Beitrag zur Geologie Mecklenburgs. F. E. Koch, Die Ringicula des norddeutschen Tertiär. F. E. Geinitz, Die Bildung der Kantengerölle. C. F. Ketel, Zur Flora von Woldeck. Fr. Noetling, Crustaceen aus dem Sternberger Gestein. F. E. Koch, Nachtrag zu der Arbeit über Ringicula.

XLVI

22. Halle a/S. *Kais. Leopold.-Carol. Deutsche Akademie der Naturforscher.*

(Leopoldina, Heft XXII. Nr. 23—24. 1886. — Heft XXIII. Nr. 3—4, 5—6, 7—8, 9—10, 11—12, 13—14, 15—16, 17—18, 19—20, 21—22, 1887.)

A. Drechsler, Ueber das Tangential-Schraubenmikrometer mit Trommel. F. W. Klatt, Beiträge zur Kenntniss der Compositen.

23. Halle a/S. *Verein für Erdkunde.*

(Mittheilungen 1887.)

24. Halle a/S. *Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen.*

(Zeitschrift, LIX. Bd. 1. 2. 4. 5. 6. Heft 1886, LX. Bd. 1. 2. Heft 1887.)

25. Hamburg. *Verein für naturwissenschaftliche Unterhaltung.*

(Verhandlungen 1883—1885.)

26. Hanau. *Wetteranische Gesellschaft für die gesammte Naturkunde.*

(Bericht über den Zeitraum vom 1. April 1885 bis 31. März 1887.)

27. Königsberg. *Physikalisch-ökonomische Gesellschaft.*

(Schriften, 27. Jahrg. 1886.)

Dr. Caspary, Einige neue Pflanzenreste aus dem samländischen Bernstein. Dr. E. Mischpeter, Beobachtungen der Station zur Messung der Temperatur der Erde in verschiedenen Tiefen im botan. Garten zu Königsberg i. Pr. Dr. Jentsch, Verzeichniss einer Sammlung Ost- und Westpreussischer Geschiebe. Hermann Engelhardt, Ueber Tertiärpflanzen von Grünberg in Schl., aus dem Provinzial-Museum zu Königsberg i. Pr. Dr. Paul Volkmann, Ueber Fern- und Druckwirkungen. Dr. Caspary, *Senecio vernalis* W. et K. schon um 1717 in Ostpreussen gefunden. Dr. Caspary, Keine Trüffeln von Ostrometzko. Dr. Otto Tischler, Ostpreussische Grabhügel. Dr. Caspary, Trüffeln und trüffelähnliche Pilze in Preussen.

28. Landshut. *Botanischer Verein.*

(Zehnter Bericht über die Vereinsjahre 1886—1887.)

A. Allescher, Verzeichniss in Südbayern beobachteter Pilze. II. August Loher, Flora von Simbach am Inn.

29. Lüneburg. *Naturwissenschaftlicher Verein.*

(Jahreshefte X. 1885—1887.)

30. Magdeburg. *Naturwissenschaftlicher Verein.*

(Jahresbericht und Abhandlungen 1886.)

W. Woltersdorff, Ueber fossile Frösche insbesondere das Genus *Palaeobatrachus*. II. Theil. H. Hahn, Verzeichniss der in der Umgegend

von Magdeburg und den angrenzenden Bezirken aufgefundenen Käfer. II. Stück. Prof. Dr. Hochheim, Die geometrische Reihe zweiter Ordnung. Prof. Dr. Brasack, Das Aluminium und Magnesium, sowie deren Bedeutung in der Industrie.

31. München. *K. b. Akademie der Wissenschaften.*

(Sitzungsberichte der mathem.-physik. Klasse.)

Heft IV. 1885. P. Groth, Die Minerallagerstätten des Dauphiné. K. Haushofer, Beiträge zur mikroskopischen Analyse. Franz Mayer, Ueber die Reducibilität von Gleichungen, insbesondere derer vom fünften Grade, mit linearen Parametern. M. Rubner, Beiträge zur Lehre vom Kraftwechsel. Leo Königsberger, Beweis von der Unmöglichkeit der Existenz eines andern Funktionaltheorems als des Abel'schen Theorems. C. Kupffer, Primäre Metamerie des Neuralrohrs der Vertebraten.

(1886 *Heft I.*) A. Vogel, Zur Geschichte der Phosphoreudiometrie. Carl Haushofer, Ueber einige mikroskopisch-chemische Reactionen. E. Lommel, Ueber die Beugungserscheinungen geradlinig begrenzter Schirme. G. Graetz, Ueber die Electricitätsleitung von festen Salzen unter hohem Druck. v. Zittel und Rohon, Ueber Conodonten. (*Heft II.*) Leppla, Die westfälische Moorniederung (das Gebrüch) und das Diluvium. Gustav Bauer, Ueber die Berechnung der Discriminante einer binären Form. Andr. Miller, Der primäre und secundäre longitudinale Elasticitätsmodul und die thermische Constante des letzteren. Ferd. Braun, Untersuchungen über die Löslichkeit fester Körper und die den Vorgang der Lösung begleitenden Volum- und Energieänderungen. H. Seeliger, Ueber die Vertheilung der Sterne auf der südlichen Halbkugel nach Schönfeld's Durchmusterung. Derselbe, Ueber den Einfluss dioptrischer Fehler des Auges auf die Resultate astronomischer Messungen. v. Zittel, *I.*) Ueber *Ceratodus* *2.*) Ueber vermeintliche Hautschilder fossiler Störe. (*Heft III.*) E. Lommel, Beobachtungen über Phosphorescenz. L. Radlkofer, *I.*) Neue Beobachtungen über Pflanzen mit durchsichtig punktirten Blättern und systematische Uebersicht solcher. *II.*) Ueber die durchsichtigen Punkte und andere anatomische Charaktere der *Connaraceen*. *III.*) Ueber fischvergiftende Pflanzen. C. W. v. Gümbel, Ueber die Natur und Bildungsweise des Glaukonits.

(Inhaltsverzeichniss der Sitzungsberichte der mathematisch-physikalischen Klasse. Jahrg. 1871—1885.)

(Sitzungsberichte der philos.-philolog. und historischen Klasse 1885. Heft IV.)

32. Münster. *Westfälischer Provinzial-Verein für Wissenschaft und Kunst.*

(14. Jahresbericht für 1885. — 15. Jahresbericht für 1886.)

XLVIII

33. Nassau. *Nassauischer Verein für Naturkunde.*

(Jahrbücher, Jahrg. 40.)

Dr. R. Fresenius, Analyse der Natron-Lithionquelle (Wilhelmsquelle) zu Bad Ems. Derselbe. Chemische Untersuchung der kleinen Schützerhof-Quelle zu Wiesbaden. H. v. Schönfeldt, Katalog der Coleopteren von Japan mit Angabe der bezüglichen Beschreibungen und der sicher bekannten Fundorte. Dr. Arnold Pagenstecher, Beiträge zur Lepidopteren-Fauna des malayischen Archipels. Dr. W. Kobelt, Die geographische Verbreitung der Heliceengruppe Macularia. Baron v. Reinach, Das Lorsbacher Thal. Dr. J. W. Schirm, Naturwissenschaftliches aus der Grafschaft Glatz und dem Riesengebirge. Aug. Römer, Ergebnisse der meteorologischen Beobachtungen der meteorolog. Station zu Wiesbaden 1885 u. 1886.

34. Neisse. *Philomathie.*

(21. 22. 23. Bericht, vom September 1879—Oktober 1886.)

21. *Bericht.* Dr. Ernst Melzer, Fichte's Unsterblichkeitslehre vom theistischen Standpunkte geprüft. Gustav Neumann, Adam Mickiewicz und seine Bedeutung für die polnische Literatur. Dr. Schulte, Beiträge zur Geschichte von Neusse. Walter Eggert, Ueber Eisenbahn-Unfälle.

22. *Bericht.* Dr. Ernst Melzer, Ueber Goethe's philosophische Entwicklung. Dr. med. Benedix, Ueber Altersstatistik. Fedor Lampel, Ueber Küstenvertheidigung und Aufgaben der deutschen Flotte. Dr. med. Schneider, Ueber die Ausbreitung einer Unterleibs-Typhus-Epidemie im Kreise Neisse.

23. *Bericht.* Dr. Ernst Melzer, Erkenntnisstheoretische Erörterungen über die Systeme von Ulrici und Günther. Siemens, Reiseerinnerungen aus dem heutigen Griechenland. Dr. med. E. Grawitz, Ueber Bakterien. Gustav Neumann, Die Entwicklung der russischen Literatur und Alex. Puschkin. Carl M. J. Blasel, Ein Beitrag zur Theorie der Brennlinien. Optisch-analytische Abhandlung. Dr. Ernst Melzer, Nachtrag über Goethe's philosophische Entwicklung.

35. Regensburg. *Naturwissenschaftlicher Verein.*

(Korrespondenzblatt, 40. Jahrgang 1886.)

Schmidt Anton, Die Lepidopterenfauna der Regensburger Umgegend mit Kelheim und Wörth.

36. Sondershausen. *Botanischer Verein für Thüringen „Irmischia“.*

(Korrespondenzblatt Nr. 5 und 6, 7 und 8, 1886.)

37. **Stuttgart.** *Verein für vaterländische Naturkunde.*

(Jahreshefte, 43. Jahrg. 1887.)

Dr. Freiherr Richard König-Warthausen, Ueber die Schädlichkeit und die Nützlichkeit der Rabenvögel. H. Lanz, Eine Vermehrung der Fischfauna des Bodensees. Dr. J. Probst, Zur Kenntniss der in Oberschwaben wild wachsenden Rosen. Herter, Beiträge zur Moosflora Württembergs. J. Scheuerle, Botanische Funde und Fundorte. Dr. F. Hegelmaier, Ueber einige neuere Errungenschaften der Phytotomie. Derselbe, Abnormitäten einiger einheimischen diklinen Pflanzen. Dr. Engel, Der mittlere Lias im Filsbett bei Eisligen. Dr. Hermann Böcklen, Die Gattung *Ceratodus*. Dr. Heinrich Schlichter, Das Capricornenlager des unteren Lias Beta. Frank, Ueber Torfbildung im Federsee-Ried. Dr. Zakrzewski, Die Grenzschichten des Braunen zum Weissen Jura in Schwaben. Dr. H. v. Eck, Bemerkungen über die geognostischen Verhältnisse des Schwarzwaldes und über Bohrungen nach Steinkohlen in demselben. H. Eck, Uebersicht über die in Württemberg und Hohenzollern in der Zeit vom 1. Januar 1867 bis zum 28. Februar 1887 wahrgenommenen Erderschütterungen. H. Eck, und E. Hammer, Beitrag zur Kenntniss des Erdbebens vom 28. November 1886 abends etwa um 11 Uhr. Dr. A. Schmidt, Zur Erklärung des Brockengespenstes.

38. **Zwickau.** *Verein für Naturkunde.*

(Jahresbericht 1886.)

III. Grossbritannien.

1. **London.** *Royal Society.*

(Proceedings Vol. XLI. Nr. 248, 249, 250, 1886. Nr. 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 1887. Philosophical Transactions 1886. Vol. 177, Part I. II.)

IV. Frankreich.

1. **Amiens.** *Société Linnéenne du Nord de la France.*

(Bulletin. Tome VII. 1884—1885. Mémoires. Tome VI. 1884—1885.)

2. **Paris.** *Société géologique de France.*

(Annuaire géologique universel et guide du géologue. Tom. I. II. 1885, 1886.)

V. Italien.

1. **Neapel.** *Società Africana d'Italia.*

(Bollettino Anno V. Fasc. XI e XII, 1886. Fasc. I e II, III e IV, V e VI, VII e VIII, IX, X, 1887.)

2. **Padua.** *Società Veneto-Trentina di Scienze Naturali.*

(Bollettino Anno 1887. Tomo IV. Nr. 1.)

I.

3. **Pisa.** *Societa Toscana di Scienze Naturali.*
(Atti Vol. VIII. Fasc. 1^o 2^o 1886. Processi Verbali Vol. V. 1887.)

4. **Roma.** *Accademia Pontificia de' nuovi Lincei.*
(Anno 40. Sessione 1^a 2^a 3^a 4^a 5^a 6^a 1887.)

5. **Rom.** *Reale Accademia dei Lincei.*
(Atti Vol. II^o Fascic. II, 12, 1886. Vol. III. Fasc. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 1887.)

6. **Roma.** *Società geografica Italiana.*
(Bollettino Serie II. Vol. XI. Fasc. 12 1886. Vol. XII. Anno XXI. Fasc. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.)

7. **Turin.** *Società meteorologica Italiana.*
Bollettino mensile, Serie II. Vol. VI. Num. XII 1886. Vol. VII. Num. I, II, III, IV, V, VI, VII, VIII, IX, X, XI.)

8. **Verona.** *Accademia d'Agricoltura arti e commercio.*
(Memorie Volume 62 1885.)

VI. Mexiko.

1. **Mexiko.** *Observatorio Astronomico National de Tacubaja.*
(Coordenadas Geográficas de Guanajuato, Gachupines, Lagos, Leon, Guadalajara, Encarnacion de Diaz y Aguascalientes determinadas por el Ingeniero Angel Anguiano.)

VII. Niederlande.

1. **Harlem.** *Fondation de P. Teyler van der Hulst.*
(Archives du Musée Teyler. Serie II. Vol. II 1886. Catalogue de la Bibliothèque. Zoologie Botanique 1886. Série II. Vol. II. 1885.)

2. **Luxemburg.** *Institut Royal Grand-Ducal de Luxemburg.*
(Section des sciences naturelles et mathématiques. Publications. Tome XX. 1886.)

3. **Luxemburg.** *Société du Grand-Duché de Luxemburg.*
(Recueil des Mémoires et des Travaux. Nr. XI. 1885—1886.)

VIII. Nordamerika (Vereinigte Staaten).

1. **Baltimore.** *Johns Hopkins University.*
(Studies from the Biological Laboratory. Vol. III. 9. Vol. IV. 1, 2, 1887.)

2. **Boston.** *Society of Natural History.*
(Memoirs Vol. III. Numb. XII. Proceedings. Vol. XXIII. Part. II. 1884—Feb.)

3. **Cambridge.** *Museum of Comparative Zoölogy at Harvard College.*
(Bulletin Vol. XIII. Nr. 2, 3, 4, 5, 1886. Annual Report of the curator of the Museum 1886—1887.)

4. **Davenport.** *Academy of Natural Sciences.*
(Proceedings Vol. IV. 1882—1884.)

5. **New-York.** *American Museum of Natural-Historie.*
(Bulletin Vol. I. No. 8. 1886. — Annual Report of the Trustees and list of members
for the year 1886—1887. Bulletin Vol. II. No. 1. 1887.)

6. **Philadelphia.** *Academy of Natural-History.*
(Proceedings Part II. April—Sept. 1886.)

7. **San Francisco.** *California Academy of Sciences.*
(Bulletin Vol. 2. Nr. 5. Sept. 1886.)

8. **Washington.** *Smithsonian Institution.*
(Annual Report of the Board of Regents for the year 1884.)

IX. Nordamerika (Canada).

1. **Montreal.** *Royal Society of Canada.*
(Proceedings and Transactions for the year 1885. Volume III. 1886. Vol. IV.)

2. **Ottava (Canada).** *Geological et Natural History Survey.*
(Rapport Annuel. Volume I. 1885. Mappes 1885.)

3. **Toronto.** *The Canadian Institute.*
(Proceedings. Vol. IV. Fasc. Nr. 2. Vol. V. Fasc. 1 1887.)

X. Südamerika.

1. **Buenos-Aires.** *Academia National de Ciencias en Cordoba.*
(Boletin. Tomo IX. Etregas 1^a y 2^a 2^a 4^a Actus, Tomo V. Etrega III.)

2. **Rio de Janeiro.** *Museu National do Rio de Janeiro.*
(Archivos Vol. VI. 1^o 2^o 3^o 4^o trimestres 1885.)

XI. Norwegen.

1. **Christiania.** *K. norwegische Universität.*

W. C. Brögger, Die silurischen Etagen 2 und 3 im Christiania-
gebiet und auf Eker. (Universitätsprogramm für 2 Sem. 1882). Dr. F.
C. Schübeler, Viridarium norvegicom. (Universitätsprogramm für 2 Sem.
1885). Gols Gamle Stovkirke og Hovestuen paa Bygdo Kongsgaard.
Amund Helland, Lakis kratere og lavastromme. (Universitätsprogramm
für 2 Sem. 1885).

XII. Oesterreich-Ungarn.

a) Oesterreich.

1. Böhm. Leipa. *Nordböhmischer Excursions-Club.*

(Mittheilungen, 9. Jahrg. 4. Heft 1886.)

Industrielle Briefe aus Nordböhmen von Robert Lahmer.

(10. Jahrg., 1. 2. 3. Heft, 1887.)

2. Bregenz. *Vorarlberger Museum-Verein.*

(XXV. Jahresbericht über den Vereins-Jahrg. 1886.)

3. Brünn. *Naturforschender Verein.*

(Verhandlungen, XXIV. Band, 1. und 2. Heft, 1885.)

(1. Heft.) J. Liznar, Ueber das Klima von Brünn. R. Freyu, Ueber mährische und schlesische Mineralienfundorte. A. Rzehak, Die Foraminiferenfauna der Neogenformation der Umgebung von Mährisch-Ostrau. Fl. Kondelka, Das Verhältniss der *Ossa longa* zur Skelethöhe bei den Säugethieren. L. Jehle, Untersuchungen von Nahrungs- und Genussmitteln. Dr. Habermann, Wasser-Analysen.

(2. Heft.) A. Oborny, Flora von Mähren und österr. Schlesien. IV. Theil (Schluss des ganzen Werkes).

(IV. Bericht der meteorologischen Kommission 1884.)

4. Brünn. *Kais. königl. mährisch-schlesische Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde.*

(Mittheilungen, 66. Jahrg. 1886.)

5. Gratz. *Verein der Aerzte in Steiermark.*

(Mittheilungen, 23. Vereinsjahr 1886.)

Dr. Josef Herzog, Ueber Naseneiterungen. Prof. Dr. Zuckerkandl, Aus dem anatomischen Institute. I. Zur Morphologie des Wrisberg'schen Knorpels, von E. Kain, stud. med. II. Notiz über das *Ossiculum centrale carpi*, von H. Kiehauser. Dr. Hermann Rohrbeck, Ueber Thermostaten, Thermoregulatoren und das Constanthalten von Temperaturen. Dr. Julius Kratter, Ueber einige forensisch wichtige Befunde bei Wasserleichen und die Bedeutung des Leichenwachses für die gerichtliche Praxis.

6. Linz. *Museum Francisco-Carolinum.*

(44. Bericht, 1886. 45. Bericht, 1887.)

Dr. Adolf Ritter von Kissling, Beiträge zu einer Geschichte der Sanitätsverhältnisse Oberösterreichs. Hans Commenda, Materialien zur landeskundlichen Biographie Oberösterreichs.

7. Linz. *Verein für Naturkunde.*

(16. Jahresbericht, 1886.)

8. Salzburg. *Gesellschaft für Salzburger Landeskunde.*

(Mittheilungen, XXVI. Vereinsjahr, 1886.)

9. Triest. *Società Adriatica di Scienze naturali.*

(Bolletino, Vol. X, 1887.)

10. Wien. *Kais. Akademie der Wissenschaften.*

(Sitzungsberichte. Erste Abtheilung, Jahrg. 1885.)

(*Mai.*) Brauer, Systematisch-zoologische Studien. Kronfeld, Ueber einige Verbreitungsmittel der Compositenfrüchte. Marktanner-Turnerscher, Zur Kenntniss des anatomischen Baues unserer Loranthaceen. Weiss, Ueber die Fluorescenz der Pilzfarbstoffe. (*Juni und Juli.*) Ueber fossile Kalkelemente der Alcyoniden und Holothuriden und verwandte recente Formen. Prohaska, Ueber den Basalt von Kollnitz im Lavantthale und dessen glasige cordieritführende Einschlüsse. Wiesner, Ueber das Gummi-ferment. Tangl, Studien über das Endosperm einiger Gramineen. Nalepa, Die Anatomie der Tyroglyphen. Mikosch, Ueber die Entstehung der Chlorophyllkörner. (*Oktober.*) Fuchs, Statistik der Erdbeben von 1865—1885. (*November und Dezember.*) Diener, Die Struktur des Jordanquellgebietes. Zahátka, Ueber *Isoraphinia texta*, *Roem. sp.* und *Scytalia pertusa*, *Reuss sp.* aus der Umgebung von Raudnitz a/E. in Böhmen. (*Januar bis März 1886.*) v. Kerner und v. Wettstein, Die rhizopodoiden Verdauungsorgane thierfangender Pflanzen. Wiesner, Untersuchungen über die Organisation der vegetabilischen Zellhaut. Schuster, Resultate der Untersuchung des nach dem Schlammregen vom 14. Oktober 1885 in Klagenfurt gesammelten Staubes. Haberlandt, Zur Anatomie und Physiologie der pflanzlichen Brennhaare. Molisch, Untersuchungen über Laubfall. Bruder, Neue Beiträge zur Kenntniss der Juraablagerungen im nördlichen Böhmen.

(Zweite Abtheilung, April und Mai 1885.)

v. Lang, Messung der elektromotorischen Kraft des elektrischen Lichtbogens. Exner F., Ueber eine neue Methode zur Bestimmung der Grösse der Moleküle. Aulinger, Ueber das Verhältniss der Weber'schen Theorie der Elektrodynamik zu dem von Hertz aufgestellten Prinzip der Einheit der elektrischen Kräfte. Oppert, Die astronomischen Angaben der assyrischen Keilinschriften. Haitinger und Lieben, Untersuchungen über Chelidonsäure. Gläser, Ueber die Einwirkung des Kaliumhyper-manganats auf unterschwefligsaures Natron. Mertens, Zur Theorie der elliptischen Funktionen. Le Paige, Ueber die Hesse'sche Fläche der

Flächen dritter Ordnung. Mahler, Astronomische Untersuchung über die in der Bibel erwähnte ägyptische Finsterniss. Czermak und Hiecke, Pendelversuche. Linnemann, Verarbeitung und qualitative Zusammensetzung des Zircons. Zikes, Ueber die Chlorhydrine des Butenylglycerins. Horbaczewski, Ueber künstliche Harnsäure und Methylharnsäure. Gegenbauer, Ueber die ganzen complexen Zahlen von der Form $a + bi$. Lippich, Ueber polaristrobometrische Methoden, insbesondere über Halbschattenapparate. Eder, Spectrographische Untersuchung von Normal-Lichtquellen und die Brauchbarkeit der letzteren zu photochemischen Messungen der Lichtempfindlichkeit. Linnemann, Das Oxydationsprodukt des Propylenoxydes durch Silberoxyd. Goldschmiedt, Untersuchungen über Papaverin. Vortmann, Beiträge zur Kenntniss der Kobaltammonium-Verbindungen. Zehden, Rationelle Verwerthung nicht steuerbarer Winkelunterschiede bei Kursbestimmungen zur See. Gegenbauer, Arithmetische Notiz. (Juni.) Winkler, Ueber die linearen Differentialgleichungen zweiter Ordnung, zwischen deren particulären Integralen eine Relation besteht. Hann, Die Temperaturverhältnisse der österreichischen Alpenländer (Schluss). Zulkowsky, Zur Bestimmung der Halogene organischer Körper. Janovsky, Ueber die Reductionsprodukte der Nitroazokörper und über Azonitrosäuren. Jowanowitsch, Ueber den Zerfall der Weinsäure bei Gegenwart von Glycerin in höherer Temperatur. Oppenheim, Bahnbestimmung des Kometen VIII. 1881. v. Hepperger, Ueber Krümmungsvermögen und Dispersion von Prismen. Tumlirz, Ueber das Verhalten des Bergkrystals im magnetischen Felde. v. Wroblewsky, Ueber den elektrischen Widerstand des Kupfers bei den niedrigsten Kältegraden. Auer v. Welsbach, Die Zerlegung des Didyms in seine Elemente. (Juli.) Eder, Untersuchungen über die chemischen Wirkungen des Lichtes. Weinreb und Bondy, Zur Titration des Phenols mittelst Brom. Erhart, Ueber brenztraubensauren Glycidäther. Natterer, Notiz über Parachloraldehyd. Zehenter, Ueber die Einwirkung von Phenol und Schwefelsäure auf Hippursäure. Gegenbauer, Ueber die Darstellung der ganzen Zahlen durch binäre quadratische Formen mit negativer Discriminante. Pelz, Bemerkung zur Axenbestimmung der Kegelflächen zweiten Grades. Mach und Arbes, Einige Versuche über totale Reflexion und anomale Dispersion. Linnemann, Ueber die Absorptionerscheinungen in Zirkonen. Handl, Ueber ein neues Hydrodensimeter. Lippmann und Fleissner, Ueber Cyanhydrine von Nitroverbindungen. Fischer, Zur Kenntniss der Dichinolyle. Skraup, Ueber das Benzoylcegonin und dessen Ueberführung in Cocain. Raupenstrauch, Ueber die Bestimmung der Löslichkeit einiger Salze in Wasser bei verschiedenen Temperaturen. Weyr, Ueber Raumcurven fünfter Ordnung vom Geschlechte Eins. Mertens, Eine einfache Bestimmung des Potentials eines homogenen Ellipsoids. Oppenheim, Ueber

die Rotation und Präcession eines flüssigen Sphäroids. Herz, Bahnbestimmung des Planeten (242) Kriemhild. Entwicklung der Differentialquotienten der geocentrischen Coordinaten nach zwei geocentrischen Distanzen in einer elliptischen Bahn. Mach und Wentzel, Ein Beitrag zur Mechanik der Explosionen. v. Wroblewski, Ueber das Verhalten der flüssigen atmosphärischen Luft. Moser, Elektrische und thermische Eigenschaften von Salzlösungen. Horbaczewsky, Ueber die durch Einwirkung von Salzsäure aus den Albuminoiden entstehenden Zersetzungsprodukte. Weidel und Blau, Studien über Pyridinabkömmlinge. Goldschmidt, Untersuchungen über Papaverin. Lippmann und Fleissner, Ueber Einwirkung von Cyankalium auf Dinitroderivate organischer Basen. Hazura und Benedikt, Ueber Chlor- und Bromderivate des Phloroglucins. Hönig und Schubert, Ueber Aetherschwefelsäuren einiger Kohlenhydrate. Julius, Notiz über Hydrobromapochinin. v. Georgievics, Ueber die Einwirkung von Ammoniak auf Anthragallol. Skraup, Ueber das Parachinanisol. Brauner, Beitrag zur Chemie der Ceritmetalle. Sucharda, Ueber eine Gattung Rückungsflächen. (Oktober.) Boltzmann, Ueber einige Fälle, wo die lebendige Kraft nicht integrierender Nenner des Differentials der zugeführten Energie ist. Gegenbauer, Ueber das Symbol $\left(\frac{m}{n}\right)$. Pick, Ueber mehrdeutige doppelperiodische Functionen. Kallmann, Neue Methode zur Bestimmung des Phosphors in Roheisen und Stahl. Glan, Ein Grundgesetz der Complementärfarben. Herz, Bahnbestimmung des Planeten (243) Ida. Mahler, Astronomische Untersuchungen über in hebräischen Schriften erwähnte Finsternisse. Andreasch, Beiträge zur Kenntniss der Sulfhydanthone. Gegenbauer, Ueber ein Theorem des Herrn Charles Hermite. Loebisch und Schoop, Untersuchungen über Strychnin. Herzig, Studien über Quercetin und seine Derivate. Ueber einige Derivate des Phlotoglucins. Ueber Rhamnin und Rhamnetin. (November.) Gegenbauer, Arithmetische Sätze. Schilling, Ueber die Herstellung eines homogenen magnetischen Feldes an der Tangentenboussole zur Messung intensiverer Ströme. Mahler, Astronomische Untersuchungen über in hebräischen Schriften erwähnte Finsternisse, (Fortsetzung). Raimann, Ueber das Fett der Cochenille. Biermann, Zur Theorie der Fuchs'schen Functionen. Igel, Ueber einige Anwendungen des Prinzipes der Apolarität. (Dezember.) Bidschhof, Bestimmung der Bahn des Planeten 236 Honoria. Schram, Beitrag zur Hansen'schen Theorie der Sonnenfinsternisse. Linnemann, Ueber ein neues Leuchtgas-Sauerstoffgebläse und das Zirkonlicht. v. Waltenhofen, Ueber die Thermen von Gastein. Mach, Zur Analyse der Tonempfindungen. Gegenbauer, Einige asymptotische Gesetze der Zahlentheorie. Ueber die mittlere Anzahl der Klassen quadratischer Formen von negativer Determinante. Fiala, Ueber einige gemischte Aether des Hydrochinon. Ueber einige Derivate des Methyl-

LVI

athyhydrochinon. Smolka, Ueber einige neue Pikrate. Gegenbauer, Ueber das Additionstheorem der Functionen $Y^m(x)$. Eder, Ueber die Wirkung verschiedener Farbstoffe auf das Verhalten des Bromsilbers gegen das Sonnenspectrum und spectroscopische Messungen über den Zusammenhang der Absorption und photographischer Sensibilisirung. Gross, Ueber eine neue Entstehungsweise galvanischer Ströme durch Magnetismus. Goldschmidt, Untersuchungen über Papaverin, III. Theil. Weidel u. Herzig, Zur Kenntniss der Isocinchomeronsäure. Zeisel, Ueber ein Verfahren zum quantitativen Nachweise von Methoxyl. Adler, Ueber die Energie magnetisch polarisirter Körper, nebst Anwendungen der bezüglichen Formeln, insbesondere auf Quincke's Methode zur Bestimmung der Diamagnetisirungszahl. Weiss, Ueber die Bestimmung von M bei Olber's Methode der Berechnung einer Kometenbahn mit besonderer Rücksicht auf den Ausnahmefall. (*Januar u. Februar 1886.*) Boheck, Ueber das Maximalgeschlecht von algebraischen Raumcurven gegebener Ordnung. Wirtinger, Ueber rationale Raumcurven vierter Ordnung. Haubner, Ueber die Linien gleicher Stromdichte auf flächenförmigen Leitern. Gegenbauer, Ueber die Klassenanzahl der quadratischen Formen von negativer Determinante. Mertens, Ueber die Invarianten dreier ternären quadratischen Formen. Lippmann und Fleissner, Ueber eine Bestimmung des Kohlenstoffs und Wasserstoffs mittelst Kupferoxyd-Asbest. Gegenbauer, Die mittlere Anzahl der Zerlegungen einer ganzen Zahl in zwei Faktoren von vorgeschriebener Form. Fossek, Ueber Oxyphosphinsäuren. Liznar, Ueber den Stand des Normalbarometers des meteorologischen Institutes in Wien gegenüber den Normalbarometern der anderen meteorologischen Zentralstellen Europas. Kühnert, Ueber die definitiven Elemente des Planeten 153 Hilda. Goldschmidt, Ueber die Einwirkung von Natrium auf einige Bromsubstitutionsprodukte des Benzols. König und Zatzek, Ueber die Einwirkung von Kaliumpermanganat auf unterschwefligsaures Natron. v. Niessl, Bahnbestimmung des Meteors vom 17. Juni 1885. Gegenbauer, Die mittlere Anzahl der Darstellungen einer ganzen Zahl durch eine Summe von bestimmten Vielfachen von Quadraten. Exner, Ueber die Ursache und die Gesetze der atmosphärischen Elektrizität. Gegenbauer, Neue Klassenanzahlrelationen. Lampel, Ueber Drehschwingungen einer Kugel mit Luftwiderstand. Kohn, Ueber das Vierseit und sein associirtes Viereck, das Fünfflach und sein associirtes Fünfeck.

(Dritte Abtheilung. März—Mai 1885.)

Zuckerkan dl, Beitrag zur Lehre von dem Baue des hyalinen Knorpels. Mores, Beobachtungen über die Ausscheidung des indigschwefelsauren Natrons. Adamkiewicz, Die Nervenkörperchen. Ein neuer, bisher unbekannter morphologischer Bestandtheil der peripherischen

Nerven. v. Langer, Der Sinus cavernosus der harten Hirnhaut. v. Limbeck, Zur Kenntniss des Baues der Insektenmuskeln. (*Juni und Juli.*) Löwit, Ueber Neubildung und Zerfall weisser Blutkörperchen. Ein Beitrag zur Lehre von der Leukömie. Biedermann, Beiträge zur allgemeinen Nerven- und Muskelphysiologie. Holl, Ueber das Epithel in der Mundhöhle von *Salamandra maculata*. Paneth, Die Entwicklung von quergestreiften Muskelfasern aus Sarkoplasten. List, Untersuchungen über das Cloakenepithel der Plagiostomen. I. Theil. Das Cloakenepithel der Rochen. Knoll, Beiträge zur Lehre von der Athmungsintervation. V. Mittheilung. Athmung bei Erregung sensibler Nerven. VI. Mittheilung. Zur Lehre vom Einfluss des centralen Nervensystems auf die Athmung. (*Oktober bis Dezember.*) Merk, Ueber die Anordnung der Kerntheilungsfiguren im Zentralnervensystem und der Retina bei Natternembryonen. List, Untersuchungen über das Cloakenepithel der Plagiostomen. II. Theil. Das Cloakenepithel der Haie. Knoll, Ueber periodische Athmungs- und Blutdruckschwankungen.

II. Wien. Kais. königl. Zoologisch-botanische Gesellschaft.

(Verhandlungen, Jahrg. 1886. III. Quartal.)

Zoologischen Inhaltes:

Kohl Fr., Neue Pompiliden des k. k. naturhistorischen Hofmuseums. Mayr Dr. G., Notizen über die Formiciden-Sammlung des British Museum in London. Eine neue Cynipide aus Mexiko. Thomas Dr. Fr., Suldener Phytoptoecidien.

(*IV. Quartal.*) Hire Drag., Malacologische Mittheilungen. Mayr Dr. G., Die Formiciden der Vereinigten Staaten von Nordamerika. Mik J., Ueber die Artrechte von *Tipula oleracea* L. und *Tipula paludosa* Meig.

(Jahrg. 37, 1887. I. Quartal.)

Deweletzki R., Ueber das Seitenorgan der Nemertinen. Grobben, Ueber die Wasseraufnahme bei Mollusken. Kraus Dr. H., Die Dermapteren und Orthopteren Siciliens. Löw Dr. Fr., Neue Beiträge zur Kenntniss der Phytoptoecidien. Mik J., Ueber Dipteren. (*II. Quartal.*) Keyserling, Neue Spinnen aus Amerika. Kieffer J. J., *Aulax hypochoeridis* n. sp. Pokorny, Beitrag zur Dipterenfauna Tirols. Rogenhofer, Ueber Baumann's Lepidopteren-Ausbeute. Ueber Gumpfenberg's Systema Geometrarum. Ueber *Polia senex* Geyer. (*III. Heft.*) Brauer Dr. Fried., Ueber die Verwandlung der Meloiden. Grobben Dr. C., Ueber eine Missbildung von *Taenia saginata* Goeze. Hagen H. A., Ueber *Plethus cursitans*. Ueber *Neurobasis* und *Vestalis*. Lorenz, Bericht über eine ornithologische Studienreise. Mayer, Südamerikanische Formiciden.

(Jahrgang 1886. III. Quartal.)

Botanischen Inhaltes:

Beck Dr. Günther, Versuch einer Gliederung des Formenkreises der *Caltha palustris* L. Höfer Fr., Biographische Notizen über H. W. Kramer.

LVIII

(IV. Quartal.) Beck Dr. Günther, Zur Pilzflora Nieder-Oesterreichs IV. Kronfeld Dr. Mor., Ueber die Ausstreuung der Früchtchen von *Scutellaria galericulata* L. Ueber die niederösterreichischen Volksnamen von *Solanum tuberosum* L. Richter Dr. K., Ueber die Verwendung älterer Namen für die botanische Synonymie. Stapf Dr. Otto, Die Pflanzenreste des Hallstädter Heidengebirges. Wettstein Dr. R. v., Neue Pflanzen für Nieder-Oesterreich. Wiemann Aug., *Primula Wettsteinii*. Zahlbruckner Dr. Alex, Steierische Flechten.

(37. Bd., Jahrg. 1887. I. Quartal.)

Arnold Dr. F., Lichenologische Ausflüge in Tirol XXIII. Haring J., Floristische Funde aus der Umgebung von Stockerau in Niederösterreich. Haszliniski F. A., Einige neue oder wenig bekannte Discomyceten. Höfer F., Ueber niederösterreichische Herbarien. Kronfeld, Zwei neue *Typha*. Ueber die Beziehungen der Nebenblätter zu ihrem Hauptblatte. Kuntze Otto, Nachträge zur *Clematis*-Monographie. Palacky Dr., Die präglaciale Flora Mitteleuropas. Sennholz, *Amorphophallus Rivieri*. Stapf Dr., Persische Kulturbäume. Wettstein Dr., Ueber die Bedeutung der Pilzcystiden. Wilhelm Dr., Ueber die Hängefichte *Picea excelsa* Lk. var. *viminalis* Casp. Zukal H., Ueber einige neue Ascomyceten. (II. Quartal.) Beck, Uebersicht der bisher bekannten Kryptogamen Niederösterreichs. Höfer Fr., Beitrag zur Kryptogamenflora von Niederösterreich. Kerner Dr. A. R. v., Ueber explodirende Blüten. Kronfeld Dr. M., Ueber die Verbreitung der *Typha Shuttleworthii* K. et S. Zur Biologie von *Orchis Moriö* L. Molisch Dr. H., Ein neues Holzstoffreagens. Knollenmasern bei *Eucalyptus*. Kieselzellen bei *Calathea Seemannii*. Richter Dr. C., Notizen zur Flora Niederösterreichs. Stapf Dr. O., Die Stachelpflanzen der iranischen Steppen. Voss W., Materialien zur Pilzkunde Krains. (III. Heft.) Kornhuber, Ueber das in der Wiener Flora eingebürgerte *Carum Bulbocastanum*. Kronfeld, Hat Goethe das Ergrünen der Coniferenkeimlinge im Dunklen entdeckt? Ostermeyer, Beitrag zur Flora der jonischen Inseln Corfu. Schulzer v. Muggenburg, Bemerkungen zu dem Aufsätze Haszliniski's: „Einige neue oder wenig bekannte Discomyceten.“ Stapf, Drei neue Irisarten. Wettstein, Ueber zwei für Niederösterreich neue Pflanzen. — Ueber eine Stengelfasciation von *Lilium candidus*.

Verschiedenen Inhaltes:

Bartsch Fr., Nekrolog über Dr. C. v. Renard. Höfer Fr., Biographische Notizen über H. W. Kramer. Wettstein Dr. R. v., Bericht über das Anlegen von Schulherbarien.

12. Wien. K. k. Naturhistorisches Hofmuseum.

(Annalen, Bd. II. Nr. 1.)

Dr. Ed. Pergéns, Pliocäne Bryozoen von Rhodos. Dr. Günther Beck, Flora von Südbosnien und der angrenzenden Herzegovina. Dr. Franz Ritter von Hauer, Jahresbericht für 1886. (Separatabdruck aus Bd. II.)

(Annalen, Bd. II. Nr. 2.)

Nikolaus Andrussow, Eine fossile *Acetabularia* als gesteinsbildender Organismus. Dr. Günther Beck, Flora von Südbosnien und der angrenzenden Herzegovina (Fortsetzung). R. Köchlin, Ueber Phosgenit und ein muthmasslich neues Mineral vom Laurion.

(Annalen, Bd. II. Nr. 3.)

August von Pelzeln und Dr. Ludwig von Lorenz, Typen der ornithologischen Sammlung des k. k. naturhistorischen Hofmuseums. Ernst Kittl, Die Miocenablagerungen des Ostrau-Karwiner Steinkohlen-Revieres und deren Faunen. P. Vincenz Gredler, Zur Conchylien-Fauna von China. (Nr. 4.) Gottlieb Marktanner-Turneretscher, Beschreibung neuer Ophiuriden und Bemerkungen zu bekannten. Ernst Kittl, Beiträge zur Kenntniss der fossilen Säugethiere von Maragha in Persien. August v. Pelzeln und Dr. Ludwig v. Lorenz, Typen der ornithologischen Sammlung des k. k. naturhistorischen Hofmuseums. Dr. Fritz Berwerth, Das Meteor vom 21. April 1887.

13. Wien. *Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse.*

(Schriften, 27. Band, Vereinsjahr 1886/7.)

14. Wien. *K. k. Central-Anstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus.*

(Jahrbücher, Jahrg. 1885.)

15. Wien. *Verein für Landeskunde von Niederösterreich.*

(Blätter, XX. Jahrgang, Nr. 1—12, 1886. Topographie von Niederösterreich, 3. Theil, II. Bd., 1. 2. Heft.)

16. Wien. *K. k. geologische Reichsanstalt.*

(Verhandlungen, 1886.)

Nr. 15. Dr. C. W. v. Gümbel, Kurze Bemerkung über die Nummulitenschichten am Nordrande der Alpen. Dr. F. Herbig, Ueber Kreidebildungen der siebenbürgischen Ostkarpathen. Dr. A. Bittner, Die neuesten Wandlungen in den modernen Ansichten über Gebirgsbildung. Nr. 16. F. Sandberger, Die fossilen Binnen-Conchylien von Dukovan in Mähren. F. Toula, Neues Vorkommen von sarmatischen Kalken am Thebener Kegel. Vorkommen von Congerenschichten am Hundsheimer Berge. A. Rzehak, Die Conchylienfauna des marinen Sandes von Rebeschowitz. J. N. Woldrich, Zur diluvialen Fauna der Stramberger Höhlen. A. M. Lomnicki, Die tertiäre Süsswasserbildung in Ostgalizien. Nr. 17. Dr. V. Goldschmidt, Ueber das specifische Gewicht der Mineralien. Dr. A. Bittner, Ueber die weitere Verbreitung der Reichenhaller Kalke in den nordöstlichen Kalkalpen. Ueber das Auftreten gesteinsbildender Posidonomyen in Jura und Trias der Nordostalpen. A. Hoffmann, Vorläufige Mittheilung über neuere Funde von Säugethierresten von Göriach. Nr. 18. Einsendungen für die Bibliothek.

(1887.) Nr. 1. Jahresbericht des Directors D. Stur. Nr. 2. Franz Herbig †. F. Roemer, Nachträgliche Daten zu dem Granatenfunde auf der Dominsel. G. Gürich, Einschlüsse von geröllartiger Form in Steinkohlenflötzen von Oberschlesien. F. v. Sandberger, Bemerkungen zu den neueren Veröffentlichungen Lomnicki's über die tertiären Brack- und Süßwasserbildungen Galiziens. A. Pichler, Zur Geologie der Kalkgebirge südlich von Innsbruck. G. Laube, Pinitführender Granitporphyr von Raitzenhain. L. Teisseyre, Notiz über einige seltenere Ammoniten der Baliner Oolithe. F. Kraus, Ueber Dolinen. Nr. 3. Dr. E. Tietze, Noch ein Wort zu Dr. Diener's Libanon. A. Bittner, Zur Verbreitung der Opponitzer Kalke. A. Cathrein, Ueber Angitporphyr von Pillersee. A. Rzehak, Die Foraminiferenfauna des Oligocänthones von Nikolschitz. Nr. 4. Prof. F. Becke und Dr. Max Schuster, Geologische Beobachtungen im Altvatergebirge. Nr. 5. G. C. Laube, Notiz über eine Biegung des Muskowitgneisses bei Kaaden. A. Rzehak, Die Foraminiferenfauna des Oligocänthones von Nikolschitz. E. Palla, Zur Frage der Palmennatur der Cyperites ähnlichen Reste der Höttinger Breccie. Nr. 6. H. v. Foulon, Ueber die Zusammensetzung einer accessorischen Bestandmasse aus dem Piseker Riesenpegmatit. J. Hockauf, Halotrichit aus dem Vilmösthale in Tirol. Nr. 7. Hj. Sjögren, Ueber die petrographische Beschaffenheit des eruptiven Schlammes von den Schlammvulkanen der kaspischen Region. Nr. 8. C. J. Wagner, Ueber die Wärmeverhältnisse in der Osthälfte des Arlbergtunnels. Nr. 9. D. Stur, Ein neuer Cephalopode aus der Kohlenablagerung von Fünfkirchen. F. Teller, Ueber ein neues Vorkommen von Diabasporphyr bei Rabenstein im Sarnthale in Tirol. H. Baron von Foulon, Ueber ein Diabasporphyr bei Rabenstein im Sarnthale. Dr. Otto Vogler, Ueber die vermeintlich „fließende“ Bewegung des Schnees auf Dächern. Prof. Ad. Pichler, Beiträge zur Geognosie Tirols. Ad. Hoffmann, *Crocodylus Steineri* von Schönegg und Brunn bei Wies, Steiermark. Nr. 10. Prof. Schrauf, Richtigstellung einiger Bemerkungen des Herrn C. v. Camerlander über den Serpentin von Kremze. A. Cathrein, Ueber Uralitporphyr von Pergine. Ad. Hoffmann, *Crocodylus Steineri* von Schönegg und Brunn bei Wies, Steiermark. H. Baron v. Foulon, Die von Herrn Josef Habermayer gemachten Funde von Bohnerz am Rosseck-Sattel, am Dürnstein und am Herrenalpboden südlich v. Lunz. Nr. 11. Dr. Stur, Zwei Palmenreste aus Lapeny bei Assling in Oberkrain. E. Hatle und H. Thaus, Neue mineralogische Beobachtungen aus Steiermark. Nr. 13. Jos. Wyczynski, Ueber das Schwefelvorkommen bei Truskawiec. Dr. Jos. Siemiradzki, Ueber die silurischen Sandsteine bei Kielce. Ferd. Seeland, Ueber die Neogenformation in Kärnten. Nr. 15. C. v. Camerlander, Nochmals der Serpentin von Krems in Böhmen. E. Kittl, Die Miocänablagerungen des Ostrau-Karwiner Steinkohlenreviers. F. Katzer,

Ueber säulchenartige Absonderung bei Diabastuff. F. Seeland, Der Ullmannit des Hüttenberger Erzberges. A. Hofmann, Neue Funde tertiärer Säugethierreste aus der Kohle des Labitschberges bei Gamlitz.

17. Wien. K. k. Geographische Gesellschaft.

(Mittheilungen 1886.)

b) Ungarn.

I. Budapest. Magyar Tudományos Akadémia. (Ungarische Akademie der Wissenschaften.)

(Értesítő 1886 október, november. XXI. évf. 1887. 1, 2, 3, 4, 5, 6 sz.)

(Mathematikai és természettud. értesítő. Mathematischer und naturwissenschaftlicher Anzeiger.)

V. kötet. 1 és 2 füz. 3 és 4 füz. 5, 6, 7, 8 és 9.

(Értekezések a matematikai tudományok köréből. Abhandlungen aus dem Kreise der mathematischen Wissenschaften.)

(XIII. kötet. 3 szám 1886.) Konkoly Miklós, 855 állócsillag spectruma. (XIV. kötet. 1 sz. 1887.) König Gyula, A dinamika alapegyenleteinek jelentéséről.

(Értekezések a természettudományok köréből. Abhandlungen aus dem Kreise der Naturwissenschaften, XVI. köt. 1886.)

Dr. Roboz Zoltán, Adatok a gregarinák ismeretéhez. Dr. Daday Jenő, Új adatok Erdély denevér-faunájának ismeretéhez. Lenhossék, Ritkább bonczani rendetlenességek. Konkoly Miklós, Hullócsillagok megfigyelése a magyar korona területén 1885-ben. Szádeczky Gyula, A Magyarországi Obsidiánok különös tekintettel geológiai viszonyaikra. (XVII. kötet. 1 sz. 1887.) Dr. Szabó József, Göd környéke forrásainak geológiai s hidrográfiai viszonyai. (2 sz.) Dr. Dietz Sándor, A Sparganium Tourn. és Typha Tourn. virág és termés fejlődése. (3 sz.) Dr. Koch Antal, A Brassói hegység földtani szerkezetéről és talajviz-viszonyairól. (4 sz.) Dr. Fodor József, A vérnek bakterium-ölő képességéről.

(Mathematikai és természettudományi közlemének. Mathem. und naturw. Mittheilungen. XXII. Bd. 1 sz.)

Dr. Roth Samuel, A Hajdani jégárok nyomai a Magas-Tátra déli oldalán. (2 sz.) Dr. Örley László, A magyarországi piócák faunája. (3 sz.) Lendl A., A magyarországi tetragnathafélékről. (4 sz.) Dr. Daday Jenő, A tintinnodeák szervezeti viszonyai. (5 sz.) Dr. Lovassy Sándor, Adalékok Magyarország ornitológiájához. (6 sz.) Dr. Lovassy Sándor, Adalékok gömörmege madárfaunájának ismeretéhez.

(Elhunyt tagjai fölött tartott emlékbeszéd. IV. kötet, 2 sz.)

Budenz József, Emlékbeszéd: Benfey Tivadar. (3 sz.) Vadnai Károly, Emlékbeszéd: Frankenburg Adolf, a M. T. Akadémia

LXII

levelező tagja fölöött. (4 sz.) Szvorényi Józse, Emlékbeszéd: Tárkányi József, a M. T. Akadémia tiszteleti tagja. (5 sz.) Dr. Mihalkovics Géza, Emlékbeszéd: Dr. Henle Jakab, a M. T. Akadémia kültagja. (6 sz.) Joannovics György, Emlékbeszéd: Pompéry János, a M. T. Akadémia lev. tagja. (7 sz.) Szilagyi Sándor, Emlékbeszéd: Gyárfás István, a M. T. Akadémia lev. tagja. (8 sz.) Vadnai Károly, Emlékbeszéd: Kovács Pál a M. T. Akadémia lev. tagja.

(Almanach 1888.)

2. Budapest. *Ungarisches Nationalmuseum.*

(Természetrzaji füzetek. Naturhistorische Hefte. Vol. X. 1886. Nr. 4.)

A. Schmidt, Mineralogische Mittheilungen. Vol. XI. Nr. 1. Kocyan. Die Säugethiere der Nord-Tatra. Lendl, Ueber die Begattung und die Copulationsorgane von *Trochosa infernalis*. Mocsáry, *Studia synonymica*. H. Friese, *Species aliquot novae generis Andrena Fabr.* D. Kuthy, *Trachyphloeus Frivaldszkyi, species coleopterorum nova e familia Curculionidarum*. Mocsáry *Species tres novae generis Anthidium Fabr.*

(Vezeték a természetrzaji füzetek első tíz évi folyamának foglalatajához. 1877—1886 készítette Schmidt Sándor.)

3. Budapest. *A magyar kir. földtani intézet.*

(Königl. ung. geologische Anstalt.)

Nachtrags-Katalog für die Periode 1884—1885 von Jos. Bruck. (VIII. Bd. 4. Heft.) Julius Halaváts, Paläontologische Daten zur Kenntniss der Fauna der Südungarischen Neogen-Ablagerungen.

(Jahresbericht der königl. ung. geologischen Anstalt für 1885.)

(Jahrbuch, VII. Bd. 6. Heft, magyarisch und deutsch.) Dr. M. Staub, Die Aquitanische Flora des Schylthales im Komitate Hunyad.

(Mittheilungen, VIII. Bd. 5. Heft, magyarisch und deutsch.)

Beiträge zur Kenntniss der fossilen Hölzer Ungarns. Paläontologische Studien von Dr. Johannes Felix, in Leipzig. Petrik Lajos, A Magyarországi Porcellánföldrekről, különös tekintettel a Riolit-Kaolinokra.

(Évi jelentése 1886-ról.)

4. Déva. *A Hunyadmegyei történelmi és régészeti társulat.*

(Hunyader Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde. Evkönyve, harmad. köt. 1883—1884.)

5. Hermannstadt. *Siebenbürgischer Karpathen-Verein.*

(Jahrbuch, VII. Jahrg. 1887.)

Dr. E. A. Gusbeth, Wirkungen des Bergsteigens. K. Jüngling, Das Trinkwasser der Umgebung von Kronstadt nach seiner Bedeutung für die Gesundheit und seiner chemischen Zusammensetzung. W. Hausmann,

Thierleben und Streifzüge in unsern südlichen Karpathen. J. Römer, Die Alpenrose. Friedr. Abraham, Die Höhlen bei Ober-Comana, ein Beitrag zur Höhlenkunde Siebenbürgens. Dr. Kurt Boeck, Von Hermannstadt nach Kronstadt, eine Karpathenkamm-Wanderung. J. W. Filtsch, Eine Besteigung des Königsteins von der Westseite. E. A. Bielz, Ein Nachwort zu vorstehenden Berichten über die Ersteigung des Königsteins und den Abstieg von demselben an seiner steilen Westseite. Wilh. Abraham, Eine Hochgebirgsfahrt zum Bucsecs. Mit einer Ansicht dieses Gebirges in Lichtdruck, dann die Felsen auf der Spitze la Omu und das Höhlenkloster Skit la Jalomitza in Holzschnitt. Dr. G. Keintzel, Bad Borszék. G. Poschner, Einige Excursionspunkte der Sektion Bistritz-Nassod-Rodna. Friedr. Abraham, Zum Koltzu Vistea mare.

6. Iglau. *Ungarischer Karpathenverein.*

(Jahrbuch, XIV. Jahrg. 1887.)

Karl Siegmeth, Das Abauj-Torna-Gömörer Höhlengebiet. Albert Scholtz, Das Quellengebiet des Hernád und dessen Oberlauf bis Igló. Franz Dénes, Der Gyömbér in der Niederen Tátra. Dr. Gustav Thiring, Reisebilder aus der südlichen Arva. Josef Mihalik, Ein Ausflug auf den Krivan. Dr. Moritz Staub, Die Zeitpunkte der Vegetationsentwicklung im nördlichen Hochlande Ungarns. Alexander Münnich, Das Gehohl. Martin Roth, Der kleine Sattelpass.

7. Klausenburg. *Orvos-természettudományi társulat. (Aerztlich-naturwissenschaftliche Gesellschaft.)*

(1886 XI. évf. I. Orvosi szak. III. füz.)

Góth Manó, A hydrastis canadensis értékéről a nőgyógyászatban. Dr. Friedrich Alajos, Az interbronchialis nyirkmirigyek kóros elváltóságainak következményeiről. Dr. Hints Elek, Közlemény a kolozsvári tudomány egyetem leiró- és tájboneztani intézetéből. A XI-ik agyidegről. Bikfalvi Károly, A nyelvsemölcsök- és izlökelyhek fejlődéséről. Bókai Árpád, Ujabb adatok a pikrotoxin és paraldehyd kölcsönös méregtani antagonismusáról. (1887. XII évf. I. füz.) Bókai Árpád, Képződik-e metaemoglobin az élő vérben chlorsavas kali mérgezésnél? Dr. Purjesz Zsigmond, Az izomsorvadásos oldalköteg-keményedésről. Matusovszky András, Az acetanilid vagy antifebrin gyógyértékéről. Bókai Árpád, Adatok az acetanilid (antifebrin) pharmacodynamicájához. (Függelék Matusovszky „Az acetanilid vagy antifebrin“ etc.) (II füz.) Vajna Vilmos, Fogászati modellek rézből-elektromosság útján. Bikfalvi Károly, Közlemények a kolozsvári tudomány-egyetem élet-és szövettani intézetéből. XXV. Adatok a tüdő fejlődéséhez. Dr. Balta Gynla, Közlemények a kolozsvári m. k. Ferencz József-tudomány-egyetem élet- és korvegytani intézetéből. Kolozsvár ivóvizeinek s a Szamosfolyó vizének vizsgálata.

LXIV

(II. Természettudományi szak.)

(1887.) (I. füz.) Dr. Koch Antal, Megemlékezés Dr. Herbich Ferenczről. Dr. Székely Bendegúz, A Pulmonatumok talpmirigye. Schwab Frigyes, Észleletek η Aquilae csillagfeny változásáról. Téglás Gábor, Az erdélyi medence östörténel méhez. (II. füz.) Dr. Koch Antal, Erdély felső tereziér üledékeinek echinidjei. Bálint Sándor, Az Epeira diademata, idegrendszerének boncz- és szövettana. Téglás Gábor, Az erdélyi medence östörténelméhez. Dr. Primics György, A vádvolgyi Gyálu-Urszuluj aranybányaterület geologiai és bányageologiai viszonyai. (III. füz.) Dr. Farkas Gyula, A Galilei-féle tavasó látóterének elmélete és hármás decentralás alkalmazása a kettős látócső hibáinak redukálására. Téglás Gábor, Az erdélyi medence östörténelméhez. Schwab Frigyes, Nehány csillag fényváltozásáról. Dr. Demeter Károly, Új adatok hazánk mohflórájá hoz.

(III. Népszerű szak.)

(1887. XII évfoly.) (I. sz.) Klug Nándor, Az ember testhőmérsékéről.

8. Klausenburg. *Vegyteni Lapok.*

(IV. kötet, 7—10 sz. 1886. V. kötet, 1887, 1—2 sz.)

9. Trencschin. *Naturwissenschaftlicher Verein des Komitates Trencschin.*

(19. Bd., Jahrbuch 1886.)

Jos. Holuby, Monocotyledonen der Flora des Trencschiner Komitates. Dr. Brancsik, *Helix austriaca* Mühlfd. csiga faj Trencsén vármegyében. Derselbe, Zur Hemipt.-Fauna des Trencschiner Komitates. Petrogalli Arthur, Ausflug ins Hermaneczthal. Nachtrag zur Coleopterenfauna des Trencschiner Komitates. Dr. Brancsik, Zoologisch-botanische Wanderungen VIII. Löwenstein.

XIII. Rumänien.

1. Jassy. *Société des médecins et naturalistes de Jassy.*

(Bulletin I-ére année Nr. 1, 2, 3, 4, 1887.)

XIV. Russland.

1. Dorpat. *Naturforscher-Gesellschaft.*

(Sitzungsberichte, 8. Bd. 1. Heft, 1886. Archiv für die Naturkunde Liv-, Ehst- und Kurlands. Bd. IX. Lieferung 4. Zwanzigjährige Mittelwerthe aus den meteorologischen Beobachtungen 1866 bis 1885 für Dorpat.)

2. Helsingfors. *Societas pro fauna et flora fennica.*

(Beobachtungen über die periodischen Erscheinungen des Pflanzenlebens in Finnland 1883, zusammengestellt v. Dr. A. Osw. Kihlmann, Acta Vol. secundum. 1881—1885. Meddelanden 12. 1885, 13. 1886.)

3. Mitau. *Kurländische Gesellschaft für Literatur und Kunst.*

(Sitzungs-Berichte nebst Veröffentlichungen des kurländ. Provinzial-Museums aus dem Jahre 1886.)

4. Moskau. *Société Impériale des Naturalistes.*

(Bulletin. Année 1884. Nr. 4. 1885. Nr. 1, 2, 3 et 4 1886. Nr. 1, 2, 4 1887.)

1887. Nr. 1. A. Doengingk, Vergleichende Uebersicht der in Russland ausgeführten Beobachtungen über den Beginn der Blütenentwicklung derjenigen Pflanzen, die wildwachsend oder kultivirt überall vom 44° bis zum 60° nördl. Breite vorkommen. Prof. K. Lindemann, Die Pteromalinen der Hessenfliege (*Cecidomyia destructor* S.). D. W. Dybowski, Ueber die Zahnplatten der *Gulnaria*-Arten. D. Anutschin, Ueber die Reste des Höhlenbären aus Transkaukasien. Nr. 2. D. N. Anutschin, Ueber die Reste des Höhlenbären und des Menschen aus Transkaukasien. Professor Lindemann, Die Hessenfliege in Russland. B. N. Lvoff, Vergleichend-anatomische Studien über die Chorda und die Chordascheide. Nr. 2. 1886. D. M. A. Menzbier, Die Zugstrassen der Vögel im Europäischen Russland. G. Gustavson, Die organischen Verbindungen in ihrer Beziehung zu den Haloidsalzen des Aluminiums. Dr. M. Menzbier, Notiz über einen neuen Grünspecht, *Gecinus Flavirostris*. Nr. 3. Dr. M. v. Menzbier, Vergleichende Osteologie der Pinguine in Anwendung zur Haupteintheilung der Vögel. Prof. K. Lindemann, Die Hessenfliege in Russland. J. Weinberg, Ueber die zunehmende Zahl der Blitzschläge und die Ursachen derselben. E. Ballion, *Otiorrhynchus Turea* Stev. Ein Beschädiger des Weinstockes.

5. Petersburg. *Comité géologique.*

(Bulletins, 1887. VI. Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7. Suppl. au T. VI. Memoires Volume II. Nr. 4, 5. Vol. III. Nr. 3. Vol. IV. Nr. 1.)

6. Riga. *Naturforscher-Verein.*

(Korrespondenzblatt XXX. 1887.)

XV. Schweiz.

1. Bern. *Schweizerische Naturforschende Gesellschaft.*

(Verhandlungen 68. Jahresversammlung 1885. Jahresbericht 1884/5.)

2. Bern. *Naturforschende Gesellschaft.*

(Mittheilungen aus dem Jahre 1885. III. Heft, 1886.)

Baltzer A., Ueber den Löss im Kanton Bern. Benteli A., Ueber eine Windhose. v. Fellenberg Edm., Geologische Notizen aus dem untern Puschlav mit sechs Holzschnitten. Fischer Ed., Entwicklungsgeschichte der Fruchtkörper einiger Phalloiden. Flesch M., Ueber Missbildungen. Gugliel Minetti, Ueber Blei- und Quecksilbervergiftungen. Guillebeau A., Demonstration von Lebern und Lungen, die mit *Taenia serrata*

LXVI

durchsetzt waren. Kronecker Hugo, Ueber die Vertheilung von Wärme in thierischen Körpern. Stauffer B., Ueber das Vorkommen von Acherontia atropos. Steck Theodor, Ueber die neuere Blattlausliteratur. Stellung und Lebensweise der sozialen Wespen. Lebensweise und Nestbau der Hummeln. Studer Theoph., Die Fauna Südgeorgiens. Thiessing Dr., Neuer Höhlenfund im Jura.

3. Chur. *Naturforschende Gesellschaft Graubündens.*

(Jahresbericht. Neue Folge, XXIX. Jahrg., Vereinsjahr 1884/5.)

Dr. E. Killias, Nachtrag zum Verzeichniss der Bündner Lepidopteren. Dr. Ad. v. Planta, Apistische Beiträge. Dr. G. am Stein, Ein Ausflug nach Serneus. Prof. Chr. G. Brügger, Mittheilungen über neue und kritische Pflanzenformen. Dr. E. Killias, Der rothe Schnee vom 15. Oktober 1885.

4. Schaffhausen. *Schweizerische entomologische Gesellschaft.*

(Mittheilungen, Vol. VII. Heft Nr. 5, 6, 7, 1886.)

A. Forel, Einige Ameisen aus Itajahy (Brasilien). Dr. G. Stierlin, Beschreibung neuer Rüsselkäfer-Arten. Dr. Stierlin, Fauna insectorum Helvetiae. Die Insekten der Schweiz nach der analytischen Methode bearbeitet. Dr. Emil A. Göldi in Rio de Janeiro, Beiträge zur Kenntniss der kleinen und kleinsten Gliederthierwelt Brasiliens. Prof. Heins. Frey, Vierter Nachtrag zur Lepidopterenfauna der Schweiz. Dr. Gust. Schoch, Zusätze und Berichtigungen zur Fauna Neuroptorum helvetica. Dr. von Schulthess-Rechberg, Zur Hummelfauna Corsica's. Dr. Vogler, Die Tracheenkiemen der Simulien-Puppen. Dr. Stierlin, Beschreibung einiger neuer Rüsselkäfer. E. Liniger, Ein Aufenthalt in Wallis. Dr. Gustav Stierlin, Coleoptera Helvetiae.

B. Durch Anschaffungen.

Dr. L. Rabenhorst's Kryptogamenflora von Deutschland, Oesterreich und der Schweiz (Fortsetzung).

C. Durch Geschenke.

Encyklopädie der Naturwissenschaften (Fortsetzung), (Geschenk von Professor A. Kengott in Zürich). Dr. F. Fischer und Dr. Fritz Berwerth, Ueber Gesteine von Jan Mayen. Ueber ein neues Vorkommen „krystallisirten Sandsteins“ bei Gersthof nächst Wien, (Geschenk des Herrn Dr. Fritz Berwerth). Dr. Kanitz August, Magyar növénytani lapok. X. évfolyam, (Geschenk des Verfassers). Den Norske Nordhavs-Expedition 1876—1878. XVI. Zoologie. Molluska II. Steph. Schulzer v. Müggensburg, Berichtigungen, Helvellaceen betreffend, (Geschenk des Verfassers).

Dr. Melion, Beiträge zur Geschichte der Mineralquellen in Oesterreich, mit besonderer Berücksichtigung Mährens und k. k. Schlesiens, (Geschenk des Verf.). Den Norske Nordhavs-Expedition 1887—1878. XVII. Zoologie. Aleyonida. XVIII^A). XVIII^B). Nordhavets Dybder, Temperatur og Stromning, Publication der Norwegischen Kommission der Europäischen Gradmessung. Geodätische Arbeiten. Heft V. Das mittlere Dreiecknetz zur Verbindung der Haupt-Dreieckseiten Toaas-Kolsaas und Spaatind-Näverfjeld. Julius Römer, Die Bedeutung des naturwissenschaftlichen Unterrichtes, (Geschenk des Verf.). Ein Herbstaussflug nach Siebenbürgen von Dr. Wilhelm Lauser, (Geschenk von Karl Gräser in Wien). Verzeichniss der von Herrn Dr. Heinrich Simroth aus Portugal und von den Azoren mitgebrachten Reptilien und Batrachier, von Dr. O. Böttger in Frankf. a/M., (Geschenk des Verfassers). Vier neue westindische Pneumopomen von Dr. O. Böttger, (Geschenk des Verf.). Zur Kenntniss der Melanien Chinas und Japans II., von Dr. O. Böttger, (Geschenk des Verf.). Zwei neue Formen transkaukasischer Landschnecken von Dr. O. Böttger, (Geschenk des Verfassers). Zur Landmolluskenfauna einiger dalmatinischer Inseln, von Prof. Dr. M. Braun, (Geschenk von Dr. O. Böttger). S. Brusina, Appunti ed Osservazioni sull' ultimo lavoro di J. Gwyn Jeffreys „On the Mollusca procured during the ‚Lichtning‘ and Porcupiné expeditions, 1868—1870“, (Geschenk des Verfassers). Robert Caspary, Einige neue Pflanzenreste aus dem samländischen Bernstein, (Geschenk des Verf.). G. vom Rath, Einige geologische Wahrnehmungen in Griechenland, (Geschenk des Verf.). G. vom Rath, Einige mineralogische und geologische Mittheilungen. Verzeichniss der öffentlichen Vorlesungen an der k. k. Franz Josef-Universität zu Czernovitz im Winter-Semester 1887/8. Schulzer von Müggenburg, Bemerkungen zu dem Aufsätze Haszlinzky's: „Einige neue oder wenig bekannte Disconyceten“. (Seperatabdr. aus den Verh. d. k. k. zool.-botan. Gesellschaft in Wien.) (Geschenk d. Verf.). Wilh. Zsigmondy, Mittheilungen über die Bohrthermen zu Barkány, auf der Margaretheninsel nächst Ofen und zu Lippik und den Bohrbrunnen zu Alcsúth, (Geschenk d. Verf.). Bergens Museums Aarsberetning for 1886. Bergen 1887.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen und Mitteilungen des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften zu Hermannstadt. Fortgesetzt: Mitt.der ArbGem. für Naturwissenschaften Sibiu-Hermannstadt.](#)

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: [38](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Bericht über die am 28. Dezember 1887 abgehaltene Generalversammlung. XIV-LXIV](#)